

M346: Freiburger Urkunden (1284-1298)

- 1,1 . wir grâve Ègen von Vrîburc / künden allen die disen brief sehent / oder
hoerent lesen / daz wir haben erlobet Burchart
1,2 dem turner / Heinrich Wolleben / Kuonrât Æderlîn / meister Kuonrât
Rôtermellîn / unde allen iren gesellen ze den
1,3 silberbergen ze Suckental / unde ze des herzogen berge / unde allen die die
selben berge bûwent / unde iren erben / daz si
1,4 einen graben mit wazzer ze den selben bergen vüeren über des goteshûses
guot von sancte Pêter / unde über alliu diu
1,5 guot dâ wir voget über sîn / unde dâ wir gewaltic sîn / nâch ire willen /
unde also vile sô si bedürfen / unde her über ze einem
1,6 urkunde sô geben wir in disen brief mit unserm ingesigel besigelt . unde
geschach diz dinc / unde wart dirre brief
1,7 gegeben dô man zalte von gotes gebürte zwelif hundert / ahtzic / unde vier
/ jâr / an dem nâhesten zîstage
1,8 nâch sancte Waltburge tage .
- 2,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / sol kunt sîn daz wir
Hesse / unde Ruodolv hêrrn von Usenberc / unde Huc hêrrn Johannes
Bitterolfes sun ein burgær
2,2 von Vrîburc sîn komen überein alsus . wir hân ime gegeben ze koufende
umbe sechzic marke silbers . des gewæges von Vrîburc / unsern hov ze
Eistat dâ
2,3 der von Hûsen ûfe sitztet / unde alle die acker / mate / unde holz die in den
hov hoerent / dâ von er uns unze her hæte gegeben jærgelîche zinses vier
unde
2,4 ahtzic mütte kornes / des ist sehs unde zweinzic mütte roggenes /
sechzehen weizenes / niune gersten / unde drîe unde drîzic habern / ûz
disem hove unde ûz disem
2,5 koufe hân wir genomen / unde nemen mit namen der kirechen satz ze Eistat
/ schutz / unde ban / daz der drîer enheinez in disen hov sol hoeren / noch
in disen
2,6 kouf ist gevallen / noch benemmet disen hov also hier vore geschriben ist
geben wir ime vüre ledic eigen / unde sîn des sîn wer nâch rehte / unde sîn
ouch des vore /
2,7 genanten silbers von ime gewert . ist ouch daz wir Hugen / oder sînen erben
ob er en wære / hinnen ze der lichtmesse sô nû nâheste kumet / unde dâr
nâch in

- 2,8 den næhesten sehs jâren / alse guotes / unde alse vile geltes sô der vore
genante hov gildet / erwîsen / unde geben / in einem anderm hove ze Eistat
/ oder von
- 2,9 Eistat ûf vore Merdinger berge unze an Krotzingen / unde in Krotzingen /
unde von Krotzingen abe unze an Tenzelingen dischalp des Swarzwaldes /
unde von
- 2,10 Tenzelingen / umbe den Reitenberc / wider unze an Eistat / in dem Kreize
/ in einem dorfe / unde in einem hove âne geværde / sô sol er uns den selben
hov
- 2,11 wider lâzen / unde wider geben âne widerrede . unde swaz des nutzes denne
ûf dem hove ist / wellen wir den nemen / sô sülen wir Huce / oder sînen
- 2,12 erben alse vile dâ vûre geben ûf dem guote daz wir ime vûre den hov geben
/ âne geværde / unde beschehe ouch daz / daz wir / unde Huc / oder sîne
erben / ob er
- 2,13 en wære missehelle wurden / daz in / oder siu / daz guot daz wir inen wolten
geben / niut volle guot diuhte gegen dem vore genanten gelte / dâr umbe
sülen
- 2,14 wir beidenthalp tuon / unde gehôrsam sîn / swaz uns heizent ûf ire eit hêrr
Kuonrât Kolman / unde hêrr Burchart der turner von Vrîburc . stirbet der
deweder
- 2,15 oder beide in dem vore genanten zile / sô sülen wir / unde Huc / oder sîne
erben einen / oder zwêne alse êrebære unde alse gemeine / an ir stat nemen
- 2,16 ze Vrîburc in der stat / âne geværde / unde âne vürzoc / sô wir des einander
ermanen / den sülen wir des selben gehôrsam sîn alse dâ vore geschriben
- 2,17 ist . her über ze einem urkünde / unde ze einer hantveste geben wir Huce
disen brieve mit unser beider ingesigeln besigelt . diz geschach unde
- 2,18 wart dirre brieve gegeben / dô man zalte von gotes gebürte zwelif hundert /
ahtzic / unde vier jâr / an dem næhesten vritage vore sancte Gallen
- 2,19 tage / her ane wâren / geziuge / hêrr Johannes Kotze kirchhêrr von
Buochheim / hêrr Dietrich von Tüselingen / hêrr Huc von Munzingen
/ hêrr
- 2,20 Kuonrât Kotze / hêrr Kuonrât sîn bruoder / hêrr Kuonrât Snêwelî / unde
hêrr Johannes sîn bruoder / ritter / unde ander êrebære liute .
- 3,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sülen daz wizen daz
hêrr Heinrich von Tottichoven unde hêrr Arnolt Werre
- 3,2 Vrideriches sæligen von Tottinchoven kinde næhesten mâge / an der selben
kinde stat / unde vrouwe Katherine der kinde muoter
- 3,3 hânt verlihen hêrrn Kuonrât Slegellîn unde allen sînen erben daz hûs daz
hêrrn Ruodolfs des Haldenden was / daz hinder
- 3,4 hûs ganzes / unde des vordern hûses daz vierteil / unde allez daz zuo hoeret
/ ze rehtem erbe iermêre jærgeliche
- 3,5 umbe driu pfunt pfenninge Brîsgöuwære zinses / unde sol man den zins
jærgeliche geben ze sancte Johannis messe ze sünegihten /
- 3,6 halben / unde ze wîhenachten den andern halben / unde swenne sich daz
guot endert sô gît man zwei hûenere ze êrschatze
- 3,7 unde ist diz dinc geschehen unde gevertiget ze Vrîburc under der louben /
an offenem gerihte / mit rehter urteilede

- 3,8 also dâ reht unde gewoneheit ist / her über ze einem urkünde ist dirre brief
mit der stete ze Vrîburc ingesigel
- 3,9 besigelt . unde geschach diz dinc / unde wart dirre brief gegeben dô man
zalte von gotes gebürte zwelif hundert
- 3,10 ahtzic / unde sehs / jâr / an der næhesten mittewochen nâch sancte Gleris
tage . hier bî wâren geziuge . hêrr Johannes
- 3,11 Snêwelî . hêrr Ruodolv der rintkoufe / hêrr Huc von Krotzingen / ritter /
Herman Wîzsilberlî / Gotevrit von Herdern /
- 3,12 hêrr Kuonrât der havenær / Bürgi von Tottinchoven / Johannes Slegellî /
unde ander êrebære liute genuoge /
- 4,1 . wir marcgrâve Heinrîch von Hachberc / künden allen die disen brief
sehent / oder hoerent lesen / daz wir die eigenschaft
- 4,2 unde allez daz reht daz wir hatten / an dem gelte daz hêrr Brûnwart von
Auchheim ein ritter hatte ûz der vrouwen von
- 4,3 Adelnhûsen hove ze Grisheim / jærgelîche / daz er von uns ze lêhene hatte
/ hân gegeben / unde geben mit disem brieve
- 4,4 eigenlîche / unde lidiclîche / den selben vrouwen / unde dem klôster ze
Adelnhûsen / unde verzîhen uns der selben eigenschefte /
- 4,5 unde alles des rehtes daz wir hatten / oder hân mohten / an dem selben
gelte / unde hân wir diz dinc getân
- 4,6 durch got unde durch unser sêle willen / her über ze einem urkünde geben
wir den vore genanten vrouwen unde
- 4,7 dem klôster ze Adelnhûsen disen brief mit unserme ingesigel besigelt / diz
dinc geschach unde wart dirre
- 4,8 brief gegeben dô man zalte von gotes gebürte zwelif hundert / ahtzic / unde
sehs / jâr / an sancte Laurenzien
- 4,9 âbende / hier bî wâren / hêrr Johannes hêrre von Swarzenberc / Heinrîch
unser sun der alteste / hêrr Johannes
- 4,10 der Amman ein ritter / bruoder Heinrîch von Rotwîl / bruoder Bömunt /
unde ander genuoge .
- 5,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künden wir . hêrr
Kuonrât von der eiche / ein ritter / voget Willehelm /
- 5,2 von Schuttertal / unde Johannes von Heinwîler / daz wir mit mîner
wirtinne des selben Johannis / vrouwen Mehthilte /
- 5,3 wizzende / unde willen / hân verliuhen daz hûs daz dâ lît ze Vrîburc / in
der stat bî der wâtlouben / neben dem hûse daz
- 5,4 dâ heizet ze dem swerte / daz mir Johannese ze erbe wart von mînem vater
sæligen / unde mich an hoeret / Jakobe
- 5,5 dem Seiler / einem schroetær ze Vrîburc / unde sînen erben / iermemêre ze
rehtem erbe / umbe vünf pfunt pfenninge
- 5,6 Brîsgöuwær / zinses / jærgelîche / ze sancte Johannis messe ze sünegihten
/ ze gebende / unde swenne ez sich endert / sô gît
- 5,7 man zwêne kappen ze êrschatze / her über ze einem urkünde ist dirre brief
mit der stete ze Vrîburc /
- 5,8 ingesigel / durch unser bete / unde mit unsern hêrrn Kuonrâtes von der
eiche / unde vogetes Willehelmes / ingesigeln /

- 5,9 besigelt / unde mich Johannesen von Heinwîler begenüezet dâ mite / hier
bî wâren hêrr Johannes Snêwelî / hêrr
- 5,10 Johannes unde hêrr Heinrîch von Munzingen gebrueder / hêrr Huc von
Krotzingen der junge / ritter / hêrr Johannes
- 5,11 der Hevenlær / der Îringære sîn sun / Kuonrât Geben der junge / Heinrîch
Greniche / Ruodolv Rauli / Johannes der
- 5,12 Legellær / Merki der zolnær / unde ander êrebær liute genuoge / diz dinc
beschach unde wart dirre brieve gegeben
- 5,13 ze Vrîburc / dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / unde einez
/ unde niunzic / jâr / an dem nâhesten
- 5,14 sameztage nâch sancte Valentines tage .
- 6,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sülent wîzen / daz
Johannes Degenhart hât verkoufet sîn hûs daz dâ lît
- 6,2 ze Vrîburc in der stat bî der nideren metzige an dem orte / unde swaz dâr
zuo hoeret / Jakobe dem münzmeister . umbe
- 6,3 ahtzic marke / loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde ist der selbe
Johannes des selben silbers ganzelîche von dem /
- 6,4 selben Jakobe gewert / unde hât ouch der selbe Johannes daz selbe hûs /
dem selben Jakobe mit allem rehte ûf gegeben ledic
- 6,5 unde lære / unde hât der vore genante Jakop daz vore genante hûs / unde
swaz dâr zuo hoeret mit allem rehte / verliuhen dem
- 6,6 vore genanten Johannese / unde allen sînen erben / ze rehtem erbe
iemermêre / umbe zwelif pfunt pfenninge / unde
- 6,7 siben pfenninge / Brîsgöuwær / zinses / jærgelîche / ze sünegihten / halben
/ unde ze wîhenachten / halben / dem vore genanten
- 6,8 Jakobe / unde sînen erben ze gebende / unde swenne ez sich endert / sô gît
man ein pfunt pfeffers ze êrschatze . wir
- 6,9 Johannes Degenhart unde Jakop der münzmeister verjehen an disem brieve
/ der vore geschriben dinge unde geloben si
- 6,10 stæte ze haltende vûre uns / unde vûre alle unser erben âne alle geværde /
unde her über ze einem urkûnde ist dirre
- 6,11 brieve durch unser beider bete mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt .
wir Gotevrit von Slêzstat burgermeister
- 6,12 unde die vier unde zweinzic der rât ze Vrîburc durch bete der vore genanten
Jakobes unde Johannises haben /
- 6,13 der stete ze Vrîburc / ingesigel an disen brieve gehenket / hier bî wâren voget
Goeli / Herman von Kûrnegge /
- 6,14 Willehelm von Teningen / Burchart von Tottinchoven / hêrr Hûbischman
/ der stroufær / Liutvrit Atschier der spiegelær
- 6,15 Huc Bitterolf / Merki der zolnær / unde ander genuoge / diz dinc beschach
unde wart dirre brieve gegeben / ze
- 6,16 Vrîburc / dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde
zwei / jâr / an dem nâhesten mæntage
- 6,17 vore sancte Valentines tage .
- 7,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sülen wîzen daz hêrr
Burchart der turner von Vrîburc / mit hêrrn Ruodolves

- 7,2 sînes sunes / wizzende / unde willen / hæte verkoufet / daz guot daz er
hatte in dem banne ze Buochheim / acker unde mate / dem man /
- 7,3 sprichet des Kregers guot / unde swaz dâr zuo hoeret / mit allem rehte /
der prîorinne / unde dem convende des klôsters ze /
- 7,4 Adelnhûsen bî Vrîburc / in Brîsgöuwe / vüre ledic eigen / umbe sechzic
marke / vier marke minner / loetiges silbers gewæges ze
- 7,5 Vrîburc / unde ist der selbe hêrr Burchart der turner des selben silbers /
ganzelîche von inen gewert / unde hæte er ouch inen daz
- 7,6 vore genante guot gegeben / unde gevertiget an offenem gerihte / ze Vrîburc
/ under der rihtlouben mit urteilede / an dem /
- 7,7 selben gerihte seiten hêrrn Burchartes des turners êrren kinde / hêrrn
Ruodolves / Johannis / unde Margarêten / næhesten mâge /
- 7,8 von vater unde von muoter / hêrr Ruodolv selbe der turner / Johannes
Degenhart / Kuonrât Töldelîn / unde Ruodolv hêrrn Burchartes
- 7,9 des turners bruodersun / ûf iren eit / daz ez den selben kinden / Johannese
unde Margarêten / bezzer wære getân denne
- 7,10 vermiten / unde hânt diu selben kint / hêrr Ruodolv / Johannes unde
Margarête / daz vore genante guot allez ûf gegeben / den vore genanten
- 7,11 der prîorinne unde dem convende ledic unde lære / her über ze einem
urkunde ist dirre brieve mit der stete ze Vrîburc
- 7,12 ingesigel besigelt . hier bî wâren . hêrr Dietrich von Tüselingen der
schultheize / hêrr Johannes Kûechelî / hêrr Johannes Snêwelî
- 7,13 hêrr Johannes von Kürnegge . hêrr Johannes von Munzingen / hêrr
Gotevrit von Herdern / ritter / hêrr Kuonrât Hübischman / Johannes
- 7,14 der Hevenlær der junge / Albrecht der lange . Burchart der Bêlær / Jakop
von Niuwenburc / unde ander genuoge / êrbær liute .
- 7,15 dise dinc beschach / unde wart dirre brieve gegeben ze Vrîburc / dô man
zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / zwei /
- 7,16 unde niunzic / jâr / an der næhesten mittewochen vore sancte Martines
messe .
- 8,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sûlen wizen / daz
hêrr Kuonrât Hübischman unde die bruoder pflegær des
- 8,2 hûses der guoten liute der siechen bî Vrîburc an dem velde / hânt verliuhen
/ der prîorinne / unde dem convende ze Adelnhûsen
- 8,3 zwô jûchart maten ligente an des havenærs maten / umbe halbez höuwe /
unde halbez emide / unde ein zweiteil maten ..
- 8,4 lît an des Kregers maten / umbe zehen schillinge pfenninge Brîsgöuwær /
jærgelîches zinses / iermêre ze rehtem erbe /
- 8,5 unde swenne ez sich endert / von verkoufente / sô gît man zwêne kappen
ze êrschatze / die vore genanten diu prîorinne /
- 8,6 unde der convent / des klôsters ze Adelnhûsen / unde die pflegær des hûses
der siechen / sint ouch mit einander überein
- 8,7 komen / daz daz wazzer / allez daz dâ in gât zwiscent der von Adelnhûsen
/ unde des havenærs maten / ir gemeine sol
- 8,8 sîn / unde sûlen newederthalp daz wazzer lîhen âne der andern willen /
unde sûlen die guoten liute durch der von Adelnhûsen /

- 8,9 niuwen maten / varen swâ si des bedurfen / unde sülen ouch die von
Adelnhûsen / über der guoten liute niuwen maten /
- 8,10 diu dâ lît an der Wîbelærîn maten / varen swâ si des bedurfen / unde diu
vore genante mate dâ die guoten liute über sülen
- 8,11 varen / lît oberthalbe des Kregers maten / unde swaz daz wazzer kostet ze
vüerende in zwischent der von Adelnhûsen / unde
- 8,12 des havenærs maten / unde obe si dechein krieg / oder dechein schade an
gât von dem selben wazzer / die koste / unde den /
- 8,13 schaden sülen si gemeine tragen / her über ze einem urkünde ist dirre brief
mit des klôsters / von Adelnhûsen unde des
- 8,14 hûses der vore genanten guoten liute / ingesigeln / besigelt / dirre brief
wart gegeben dô man zalte von gotes gebürte /
- 8,15 zwelif hundert / niunzic / unde zwei / jâr / an sancte Andres âbende des
zwelivboten .
- 9,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen die sülen wizzzen daz der
meister unde die bruoder von dem diutischen hûse . umbe die missehelle
/ unde die anesprâche die si hatten an die burgær . unde die stat
- 9,2 ze Vrîburc in Brîsgöuwe / umbe die smæhede / unde den schaden . der
inen / an irem hûse / unde iren bruodern / unde irem gesinde / ze Vrîburc
/ beschach / mit einander willicliche / unde lieplîche / mit des grâven Ēgen
hêrren von Vrîburc willen /
- 9,3 unde wizzende / unde arbeite / sint überein komen / alse hier nâch
geschriben stât / die burgær hânt gelobet daz si den bruodern ire hûs wider
bûwen sülen in dem werde als ez êr was ê daz si ez brechen / âne alle geværde
/
- 9,4 alsô swaz von holze dâ ze machende ist / daz man daz zehant verrihte /
obe die bruoder wellent / unde ze ôsteren / oder in der vasten swaz dâ ze
mûrende / oder ze deckende mit ziegeln ist / si hânt ouch gelobet daz si
inen
- 9,5 – schaden sülen abe tuon den si unde ire gesinde nâmen von der selben getât
/ an wîne / an korne / an gewande / unde an andern dingen / âne heiltuom
/ unde sülen den abe tuon alse der lantkomentîur bruoder Ēgelwart
- 9,6 unde zwêne des hûses bruoder die den burgærn unarcwænic sint sprechent
ûf iren orden / unde ire gehôrsame / nâch der ervarunge alse si ervarent
umbe die bruoder / unde des hûses gesinde daz dô in dem selben
- 9,7 hûse was / ûf ire orden / unde des gesindes eit / unde sülen ouch si selbe
sprechen bî ire gehôrsame daz si wænent daz ez alsô sî / unde sülen inen
den schaden abe tuon hinnen ze ôsteren den nâhesten die nû koment /
- 9,8 sô / hânt ouch die burgær gelobet ze bezzerunge gote / unde dem ordene /
daz si eine pfrüende diu zweinzic pfunde pfenninge Brîsgöuwær gildet sülen
widemen / hinnen ze sünegihten den nâhesten / an einen altær / einem
- 9,9 priester der diutischen hêrren ordenes / der gote ze lobe unde ze êren
iemermêre / dâ singen sol / unde hæte ouch der vore genante hêrre grâve
Ēgen von Vrîburc / durch got / unde ouch dem ordene ze lobe unde ze êren
/

- 9,10 unde ze bezzerunge / gegeben sô vile dâr zuo von sînem selbes guote / daz der pfrüenden zwô werdent / zwein priestern ze zwein altærn / die gote ze lobe dienen êwiclîche in den vore genanten hûse si sûlen
- 9,11 ouch den kommentiur / unde die bruoder / entwâhen êrbærlîche / mit der glocken / unde einer processîone / unde hât ouch der grâve gelobet / über Rîn ze varende mit swem er wile ze bezzerunge / dem / ordene / unde niut wider komen ê daz in der meister wider lade ez wære denne daz der meister ime dâr an genâde tæte daz er belîbe / kumet ouch dechein bruoder der abetrûnnic ist von irem ordene / ze Vrîburc in die stat / sô
- 9,12 sûlen die burgær in heizen ûz der stat varen sô die bruoder si des manent / unde wolte er des niut tuon / sô sûlen in die bruoder in der stat vâhen obe si wellent / unde ist daz der burgær wille / wir hêrr Dietrîch
- 9,14 von Tûselingen / der schultheize / der zilige / der burgermeister / die vier unde zweinzic / unde der rât / unde die vore genanten burgær gemeinliche verjehen aller der dinge die von uns dâ vore geschriben
- 9,15 stânt / daz wir hân gelobet / unde geloben si stæte ze hânde / unde ze leisdende âne alle geværde / unde swâ wir des niut leisten / sô hân wir inen ze bûrgen gegeben / die vore / genanten hêrrn Dietrîchen den schultheizen /
- 9,16 den ziligen den burgermeister / hêrrn Johannesen den morsær den alten / hêrrn Hugon von Munzingen unde hêrrn Johannesen sînen bruoder / hêrrn Hugon von Krotzingen den alten / hêrrn Johannesen von
- 9,17 Munzingen / hêrrn Ruodolven den rintkoufen / hêrrn Johannesen Kûechelîn / hêrrn Kuonrât Kûechelîn / hêrrn Êgenolv Kûechelîn / hêrrn Kuonrât Snêwelîn / hêrrn Johannesen Snêwelîn / hêrrn Johannesen von Kûrnegge /
- 9,18 hêrrn Kuonrât Kotzen / unde sînen bruoder / Goteviden von Slêzstat / den alten turner / Albrehten / den rintkoufen / hêrrn Goteviden von Herdern / hêrrn Burchart Meinwarten / hêrrn Wernher von Stiulingen /
- 9,19 hêrrn Johannesen von Stiulingen / hêrrn Kuonrât den havenær / hêrrn Ruodolv Wolleben / hêrrn Heinrîch Wolleben / hêrrn Liutvrit Atschier / hêrrn Herman Wîzsilberlî / hêrrn Johannesen den Hevenlær / Johannesen sînen
- 9,20 sun / hêrrn Kuonrât Steckelîn / hêrrn Kuonrât Geben / hêrrn Burchart von Hôhenvirst / hêrrn Kuonrât Hübischman / Pêter von Hûsen / den stroufær . Albreht den langen Kuonrât den Rînveldær / Volcwin Böschelîn /
- 9,21 Johannesen den Verlær / Wernher den zimberman / meister Rüedegêr den smit / Löchelîn den brôtbecken / Hartman den mûlenær / Kuonrât den Wîzlederær . Êberhart den scherær / Burchart den Beler / Wernher
- 9,22 Beginc / Hessen Regenolten / Heinrîchen den schuolær / Heinrîch den Kever / Pêter den vischær / unde Berhtolten den schedeler / daz die selben bûrgen swenne si dâr umbe von den selben bruodern gemanet
- 9,23 werdent in den nâhesten ahte tagen sich sûlen entwûrten ze Vrîburc in der stat / ze offenen wirten / umbe veile guot / ze rehter gîselschaft âne alle geværde / unde sûlen leisten alle die wîle unze daz
- 9,24 dinc ganzelîche daz man denne verrihten sol / wirdet verrihtet also dâ vore geschriben stât / wir bruoder Kuonrât von Viuhtewangen / hôchmeister des ordenes sancte Marîen von dem diutischen hûse

- 9,25 verjehen ouch vüre uns / unde unser bruoder / daz wir die vore geschriben
lieplich suone / umbe allen unsern / unde des ordenes / unde unsers
gesindes schaden / unde smæhede / hân genamzôt / unde verkiesen / unde
lâzen
- 9,26 varen gegen den burgærn von Vrîburc / gemeinliche / unde sunderliche /
lûterliche / allen den schaden / unde die smæhede / der uns / unserm hûse
/ ze Vrîburc / unde dem ordene beschach / von der selben getât /
- 9,27 wir die vore genanten der schultheize / der burgermeister / unde die andern
bürgen alle / verjehen daz wir gelobet hân die vore genante gîselschaft ze
leisdende ob ez ze schulden kumet / alse
- 9,28 dâ vore geschriben ist âne alle geværde / her über ze einem urkunde /
sô hân wir die vore genanten / der hûchmeister / grâve Ègen / unde der
lantkommentur / unde die burgær / unseriu ingesigel
- 9,29 an disen brief gehenket / diz dinc beschach ze Kirchhoven / dô man zalte
von gotes gebürte / zwelif hundert niunzic / unde zwei / jâr / an dem
næhesten zîstage nâch sancte Nikolawes tage / unde wart
- 9,30 dirre brief gegeben ze Vrîburc dâr nâch an dem næhesten vrîtage /
- 10,1 . allen die disen brief sehent oder hoerent lesen / künden wir grâve Albreht
von Hôhenberc / daz wir die burc / unde die hêrschaft ze Wisenegge / diu
dâ lît in Zartental / in Brîsgöuwe / unde die vogeteie /
- 10,2 über daz klôster ze sancte Marienzelle / in dem Swarzwalde / in Konstenzær
bischtuome / mit liuten / unde guote / unde mit namen über liute unde
guot / ze Vröulenbach / ze Zarten / ze Merdingen / unde swâ /
- 10,3 ez anderswâ lît in Brîsgöuwe / unde mit gerihten / unde allen rehten /
unde gewoneheiten / sô zuo der selben burc / unde der hêrschaft / unde
der vogeteie hoerent / in Brîsgöuwe / ez sî an holze / an velde /
- 10,4 an wazzern / an ackern / an maten / an reben / an vischenzen / oder an
decheinen andern dingen / daz wir in gewelte unde in gewer her haben
brâht / haben verkoufet vrîliche / unde willicliche / unde gesunt
- 10,5 unsers libes / vüre uns unde alle unser erben / dem êrbæren manne hêrrn
Burcharte dem turner / einem burgær von Vrîburc / vüre ledic eigen / umbe
tûsent marke / unde zweinzic marke / loetiges silbers / gewæges
- 10,6 ze Vrîburc / ze hânde / ze besitzende / unde ze niezende / iermêre / alse
sîn ledic eigen / unde verjehen ouch wir an disem brieve / daz wir des selben
silbers / ganzeliche von ime sîn gewert / unde haben ouch
- 10,7 ime daz vore genante liute unde guot / allez sament in sîne gewalt
geantwürtet / unde in in lîphafte gewer gesetzt / wir geloben ouch vüre
uns / unde alle unser erben / dem vore genanten burgær sîn / unde
- 10,8 aller sîner erben / wer ze sînde / alles des guotes / unde liute / unde
rehte / sô dâ vore geschriben stât / iermêre vüre ledic eigen / gegen
allermannegelîchem / âne allen iren schaden / wir geloben ouch an disem
- 10,9 brieve / vüre uns / unde alle unser erben / den vore genanten kouf stæte ze
hânde / unde niemer dâ wider ze komende / noch ze tuonde / mit Worten
noch mit werken / mit uns selben noch mit niemanne anderm /
- 10,10 unde haben ouch wir / unde unser vrouwe / Margarête unser wirtinne /
unde unseriu kint / uns verzigen / unde verzîhen uns ouch an disem brieve
/ an des vore genanten burgærs hant alles rehtes daz wir /

- 10,11 oder unser vordern / an dem vore genanten guote / unde liuten / hatten /
oder hân mohten / von decheinen sachen / unde haben ouch wir disen kouf
getân dem vore genanten burgær / mit wizzende / unde willen der êrbæren
10,12 hêrren / des abbetes unde des conventes des vore genanten klôsters / sancte
Marienzelle . wir abbet Kuonrât unde der convent des selben klôsters sancte
Marienzelle / verjehen ouch an disem brieve / daz der
10,13 vore genante kouf mit unser wizzende / unde willen ist beschehen / unde
haben ouch / mit gemeinem râte / unde vlîziger betrachtunge / wande wir
wole erkennen daz ez unserm goteshûse nütze ist / unde
10,14 bezzer getân / denne vermiten / den vore genanten hêrrn Burcharten den
turner / ze vogete unde ze hêrren genomen über unser klôster / unde unser
liute / unde unser guot alse dâ vore geschriben /
10,15 stât / in allem rehte / unde gewoneheite als ez her komen ist under unserm
vore genanten hêrren grâve Albrehte / unde geloben ouch vûre uns / unde
alle unser nâchkomende / des selben / allen sînen
10,16 erben gehôrsam ze sînde / her über ze einem urkünde / unde daz disiu dinc
alliu stâte belîben / haben wir der vore genante grâve Albreht / unde wir
abbet Kuonrât des vore genanten /
10,17 klôsters / unseriu ingesigel an disen brieve gehenket / unde uns den convent
wande wir ingesigels niut haben / begenüet mit unsers vore genanten
hêrren des abbetes ingesigel
10,18 an disem brieve / hier bî wâren / hêrr Reinhart von Ruiti / hêrr Herman
der schrîbær / kirchhêrr von Ebingen / hêrr Kuonrât / unde hêrr Johannes
Snêwelîn / hêrr Êgenolv Kûechelî / hêrr Ruodolv der turner /
10,19 ritter / unde ander êrbær liute genuoge / dirre brieve wart gegeben ze Vrîburc
/ dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde driu /
jâr / an dem nâhesten vrîtage /
10,20 nâch sancte Agnesen tage .
- 11,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sulen wizen / daz
vrouwe Anne hêrrn Johannis sæligen des Nieners tochter .
11,2 ûf irem hove ze Eschebach / den ir Anne sælige ir gap / hæte verkoufet /
ahte mütte roggengeldes / jærgelîche hêrrn Heinrîche
11,3 Wolleben von Vrîburc / umbe niunthalbe marke loetiges silbers / gewæges
ze Vrîburc / unde ist si der ganzelîche von ime .
11,4 gewert / dâr zuo hânt ouch die bruoder sancte Willehelmes ze Vrîburc / ein
pfunt pfenninge / geltet jærgelîche / ûf dem /
11,5 selben hove / daz diu selbe vrouwe Anne inen gap ze ires bruoderes
Heinrîches sæligen jârgezît ze begânde / unde hæte si dem selben /
11,6 hove mit allem rehte / unde guote sô si dannoch dâr an hæte / gegeben
dem vore genanten hêrrn Heinrîche Wolleben / ledic unde lære /
11,7 unde hæte in wider von ime entvungen / umbe vier pfenninge zinses /
jærgelîche ze hânde / unde ze niezende / die wîle si lebet /
11,8 unde hæte ir selben behabet gewalt noch mêr ûf dem selben hove / sô vile
guotes ze verkoufende / daz si zehen marke silbers /
11,9 loese / unde die selben zehen marke durch ire sêle ze gebende / gesunt /
oder siech / swar si wile / unde swaz nâch ire tôde /

- 11,10 des selben hoves guotes daz si hatte / überic ist / daz sol vallen / an ire
 muoter / unde Wernher / unde Kuonrâten ire bruoder / unde sulen die /
 11,11 daz vierteil des nutzes des selben guotes daz an si vellet / geben jærgeliche
 / vrouwen Agnesen ire swester die wîle si lebet / unde
 11,12 hânt die selben ire muoter / unde ire bruoder gelobet diz vore genante dinc
 allez stæte ze hânde / alse dâ vore geschriben ist âne alle
 11,13 geværde / unde niemer dâ wider ze komende noch ze tuonde mit worten
 noch mit werken / her über ze einem urkünde ist /
 11,14 dirre brief mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt / hier bî wâren
 bruoder Nikolawes der prîor ze Vrîburc / bruoder
 11,15 Johannes der prîor von Oberriet / sancte Willehelmes ordenes / Pêter von
 Baldingen / Johannes Bitterolf / Herman Bluomi /
 11,16 Heinrîch der scherær / unde ander genuoge êrbær liute / dirre brief wart
 gegeben / ze Vrîburc / dô man zalte von gotes
 11,17 gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde driu / jâr / an dem næhesten
 zîstage nâch unser vrouwen messe ze der lichtmesse .
- 12,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wîzen / daz
 Pêter von Baldingen / mit sîner kinde næhesten
 12,2 mâgen von vater unde von muoter / unde ire sallute râte unde willen / hæte
 verkoufet / daz guot acker / unde mate / unde holz / unde
 12,3 einen boumgarten / ze U[\]fhûsen / unde ze Wendelingen / daz der Amur
 von Brîsach hatte / der prîorinne unde dem convende
 12,4 ze Adelnhûsen / ze hânde / unde niezende vûre ledic eigen / âne daz holz
 dâ gânt einlif pfenninge von / unde eine maten /
 12,5 dâ von gânt drîe pfenninge / jærgeliches zinses / umbe siben unde zweinzic
 marke loetiges silbers / gewæges ze /
 12,6 Vrîburc / unde ist der selbe Pêter des selben silbers ganzeliche / unde sîniu
 kint / von inen gewert / unde hânt ouch der
 12,7 selbe Pêter / unde sîniu kint daz vore genante guot / den vore genanten der
 prîorinne / unde dem convende ûf gegeben /
 12,8 unde gevertiget ze Vrîburc / under der rihtlouben / an offenem gerihte mit
 urteilede / an dem selben gerihte seiten
 12,9 her umbe / der kinde næhesten mâge unde sallute / hêrr Burchart der
 turner / hêrr Liutvrit Atschier / der zilige
 12,10 der stroufær / Herman Wollebe / unde Huc von Tüselingen / ûf iren eit
 daz ez den selben kinden bezzer wære /
 12,11 getân denne vermiten / her über ze einem urkünde ist dirre brief mit der
 stete ze Vrîburc ingesigel besigelt /
 12,12 hier bî wâren / hêrr Johannes der morsær / hêrr Johannes Kûechelî / hêrr
 Ruodolv der rintkoufe / ritter /
 12,13 hêrr Ruodolv Wollebe / Wernher der zimberman / unde ander êrbær liute
 genuoge / dirre brief wart gegeben ze Vrîburc
 12,14 in dem jâre / dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic /
 unde driu / jâr / an dem næhesten sameztage
 12,15 vore sancte Johannis messe ze sunegihten .

- 13,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künden wir abbet
 Kuonrât unde der convent von sancte
 13,2 Marienzelle in dem Swarzwalde / in Konstenzær bischtuome / daz wir mit
 gemeinen râte / durch nutz unsers goteshûses /
 13,3 die maten diu lît hinder dem hove ze Mundenhoven / ze einem wehsel
 haben gegeben / der eppetissinne
 13,4 unde dem convende ze Güntherstal / umbe zwêne acker ligente in dem
 Heinwisen in dem banne ze Merdingen /
 13,5 her über ze einem urkünde / unde daz der wehsel von uns unde von allen
 unsern nâchkomenden stæte / unde ganz belîbe /
 13,6 geben wir inen disen brief mit unserm des abbetes ingesigel besigelt / unde
 uns den convent begenüetet
 13,7 dâ mite wande wir ingesigels niut haben . dirre brief wart gegeben ze sancte
 Marienzelle / in dem jâre /
 13,8 dô man zalte von gotes gebürte / zwelif hundert . niunzic / unde vier / jâr
 / an dem nâhesten donerstage
 13,9 nâch sancte Hilarien tage .
- 14,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wizen / daz
 Gerunc / Pêter / Johannes / unde Katherine
 14,2 von Maltertingen / gewistergîde / hânt verkoufet daz hûs daz dâ lît ze
 Vrîburc in der stat / in des turners
 14,3 gazzen / zwiscent der Rinderlîn hûse / unde des wîzen des salzmannes
 hûse / hêrrn Berhtolte dem Bûtericher
 14,4 einem burgær ze Vrîburc / unde swaz zuo dem selben hûse hoeret / ze hânde
 / ze besitzende / unde ze niezende / umbe
 14,5 vier / unde vierzic pfunde / pfenninge / Brîsgöuwær / unde sint si der
 ganzelîche von ime gewert / unde hânt ouch diu
 14,6 vore genanten gewistergîde / daz vore genante hûs / dem vore genanten
 hêrrn Berhtolte ûf gegeben / unde verkoufet /
 14,7 mit allem rehte daz si dâr an hatten / lidiclîche / unde hânt ez ime gevertiget
 / ze Vrîburc / under der rihtelouben
 14,8 an offenem gerihte / mit urteilede / an dem selben gerihte / seiten der
 selben gewistergîde nâhesten
 14,9 mâge Kuonrât von Munzingen der schroetær / unde Walther Vogellî von
 Wüere / der wagener / ûf iren eit daz
 14,10 ez den selben gewistergîden / bezzer wære getân denne vermiten / her über
 ze einem urkünde ist dirre
 14,11 brief / mit der stete ze Vrîburc ingesigel besigelt / her an wâren dise geziuge
 / hêrr Dietrîch von Tüselingen
 14,12 der schultheize / hêrr Johannes Kûechelî / hêrr Kuonrât von Tüselingen /
 ritter / hêrr Ruodolv Wollebe /
 14,13 hêrr Kuonrât der havenær / hêrr Gotevrit von Slêzstat / hêrr Albreht der
 rintkoufe / der zilige / Johannes
 14,14 von Tüselingen / hêrr Kuonrât Geben / hêrr Albreht der lange / unde ander
 êrbær liute genuoge / diz dinc
 14,15 beschach / unde wart dirre brief gegeben ze Vrîburc / in dem jâre / dô man
 zalte von gotes gebürte / zwelif / hundert /

- 14,16 niunzic / unde vier / jâr / an der næhesten mittewochen nâch sancte Gangolves tage .
- 15,1 . allen die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / künde ich Johannes Kotze von Vrîburc / sengær von Kolmâr / kirchhêrre ze Buochheim / daz ich den hov
- 15,2 ze Buggingen in Brîsgöuwe / der mîn / unde mîner vordern was / hân verkoufet dem êrbæren manne / hêrrn Kuonrâte dem brenter von Schoenouwe /
- 15,3 unde allen sînen erben / mit ackern / mit reben / mit maten / mit wazzer / mit holze / mit velde / mit zinsen / unde mit allem gelte / unde guote / unde
- 15,4 rehten / sô dâr zuo hoerent / unde mîne vordern in her brâht haben / ze hânde / ze besitzende / unde ze niezende / ein teil des guotes vüre erbe
- 15,5 unde ein teil vüre ledic eigen / umbe vûnf unde zweinzic marke /. unde hundert marke / loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde verjihe ich an
- 15,6 disem brieve / daz ich des selben silbers ganzelîche von ime bin gewert / unde hân ouch in / in lîphafte gewer / gesetzet des vore genanten /
- 15,7 hoves unde guotes / ich hân ouch gelobet vüre mich / unde vüre alle mîne erben / dem vore genanten hêrrn Kuonrâte / sîn / unde aller sîner erben / wer ze sînde
- 15,8 des vore genanten hoves unde guotes / an gerihte / unde ûzerhalben gerihtes / gegen allermannegelîchem / âne allen iren schaden / unde verzihe mich
- 15,9 mit disen brieve / vüre mich / unde vüre alle mîne erben / alles rehtes / daz ich an dem vore genanten hove / unde guote / hatte / oder hân mohte /
- 15,10 unde alles rehtes geistlîches / unde wereltlîches / gewoneheit / unde aller brieve / unde aller helfe / dâ mite der vore genante kouf geirret / oder gekrenket
- 15,11 möhte werden âne alle geværde / her über ze einem urkünde gibe ich dem selben hêrrn Kuonrâte disen brieve mit mînes
- 15,12 hêrrn / von gotes genâden bischoves Pêters / von Basel / unde mit mînem / ingesigeln / besigelt / wir Pêter von gotes genâden bischov
- 15,13 von Basel / durch bete / des vore genanten Johannis Kotzen / sengærs von Kolmâr / haben unser ingesigel an disen brieve gehenket /
- 15,14 hier bî wâren dise geziuge / der edel hêrre hêrr Ruodolv von Usenberc / hêrr Walther der koler / hêrr Burchart Meinwart / hêrr Johannes
- 15,15 Snêwelî / hêrr Johannes der schenke von Eistat / hêrr Johannes von Munzingen / hêrr Huc Kûechelî / hêrr Heinrîch von Munzingen / ritter / unde
- 15,16 ander êrbær liute genuoge / dirre brieve wart gegeben / ze Vrîburc / in dem jâre / dô man zalte / von gotes gebûrte / zwelif hundert /
- 15,17 niunzic / unde vier / jâr / an der næhesten mittewochen vore sancte Urbânes tage /
- 16,1 . allen die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / künde ich Wernher von Wiswîl ein ritter / daz

- 16,2 ich / die mate die ich koufete umbe hêrrn Kuonen von Valkenstein / hêrrn
Slegellînes brüel des sint
- 16,3 vier mannemâte / unde drîe mannemâte ze den Hiunen / unde ein
mannesmâte lît ane dem under wazzer
- 16,4 bî Zarten an zwein stücken / des ein mannesmâte gît zwêne pfenninge ze
sancte Marîen ze /
- 16,5 zinse hân verkoufet / Jakobe dem seiler einem burgær von Vrîburc / mit
allem rehte sô dâr zuo hoeret
- 16,6 in allem rehte als ich si hatte / ze hânde / unde ze niezende / umbe zehen
marke loetiges silbers / gewæges
- 16,7 ze Vrîburc / unde bin ich des silbers ganzelîche von ime gewert / unde
gelobe ouch ime / sîn / unde
- 16,8 sîner erben / wer ze sînde / des selben guotes gegen allermannegelîchem
âne iren schaden âne geværde
- 16,9 in allem rehte alse dâ vore geschriben stât / unde hân ich disen kouf getân
mit mînes hêrrn grâven /
- 16,10 Ègenes von Vrîburc hant unde willen / her über ze einem urkünde / gibe
ich dem selben burgær disen
- 16,11 brief mit mînem / unde mînes vore genanten hêrrn ingesigeln / besigelt
/ wir grâve Ègen von /
- 16,12 Vrîburc / verjehen daz diz dinc mit unser hant / unde willen / ist beschehen
/ unde dâr umbe haben
- 16,13 wir geheizen unser ingesigel an disen brief henken / hier bî wâren / hêrr
Dietrîch von /
- 16,14 Tüselingen / hêrr Johannes unde hêrr Herman von Wîswîl / Kuonrât der
Trosche / Johannes der
- 16,15 Hevenlær der junge / Johannes Reitenbuoch / unde ander genuoge / dirre
brief wart gegeben /
- 16,16 ze Vrîburc / in dem jâre / dô man zalte / von gotes gebûrte / zwelif hundert
/ niunzic / unde
- 16,17 vier / jâr / an dem nâhesten vrîtage vore sancte Uolrîches tage .
- 17,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen die sulen wizzen daz hêrr
Johannes von Munzingen / hêrrn Ludewîges sæligen sun
- 17,2 ein ritter von Vrîburc / den hov den er hatte ze Munzingen / mit ackern /
mit reben / mit maten / mit zinsen / unde mit
- 17,3 allem guote / unde rehte / sô dâr zuo hoeret / unde die zinse / ein malter
roggen / drîzic schillinge pfenninge / zehen pfenninge /
- 17,4 minner / unde ahtzehen hûenere / jærgelîche / die er ze Tüengen hatte /
unde die zinse / ein malter roggen / vierzehen schillinge /
- 17,5 pfenninge / unde vier hûenere / jærgelîche / die er ze Mengen hatte / hæte
verkoufet den êrbæren vrouwen / der prîorinne / unde
- 17,6 dem convende / des klôsters ze Adelnhûsen / ze hânde / ze besitzende /
unde ze niezende / in allem rehte als er daz selbe guot
- 17,7 hatte / umbe zwei hundert marke vier marke minner / loetiges silbers /
gewæges ze Vrîburc / unde hæte er verjehen daz er des selben
- 17,8 silbers / ganzelîche von inen ist gewert . unde hæte ouch er inen den selben
hov / unde daz vore genante guot / in ire gewalt geantwûrtet /

- 17,9 ledic unde lære / unde hânt ouch der vore genante ritter / unde alliu sîniu
kint / unde Johannes Wollebe / sîner tochter man . den selben
- 17,10 hov / unde daz selbe guot / mit allem rehte sô dâr zuo hoeret / den vore
genanten vrouwen ûf gegeben ledic unde lære unde hânt sich /
- 17,11 verzigen alles rehtes sô si dâr an hatten / unde hæte ouch der selbe ritter /
den selben hov / unde daz selbe guot den selben vrouwen /
- 17,12 gevertiget / ze Vrîburc / under der rihtlouben / vore hêrrn Dietrîche von
Tüselingen / dem schultheizen / an offenem gerihte /
- 17,13 mit urteilede / an dem selben gerihte / seiten der selben kinde nâhesten
mâge / von vater unde von muoter / hêrr Huc von /
- 17,14 Munzingen / hêrr Heinrîch sîn bruoder / unde hêrr Huc von Veltheim /
ritter / ûf iren eit daz ez den selben kinden bezzet wære
- 17,15 getân denne vermiten / her über ze einem urkünde ist dirre brief mit der
stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt /
- 17,16 wir hêrr Dietrîch von Tüselingen der schultheize / unde die vier unde
zweinzic / der rât von Vrîburc / wan diz dinc an
- 17,17 offenem gerihte geschach / mit urteilede also dâ vore geschriben stât / dâr
umbe ze einem urkünde haben wir unser gemeine
- 17,18 ingesigel der stete ze Vrîburc / an disen brief gehenket / hier bî wâren dise
geziuge / hêrr Ruodolv der rintkoufe / hêrr /
- 17,19 Johannes Snêwelî / die Kotzen beide / hêrr Johannes von Valkenstein / hêrr
Johannes Kûechelî / hêrr Stephan Snêwelî /
- 17,20 ritter / hêrr Jakop der münzmeister / Volkmâr von Munzingen / meister
Wernher der zimberman /.. der Loffelær / unde
- 17,21 ander êrbær liute genuoge / dirre brief wart gegeben / ze Vrîburc / in dem
jâre / dô man zalte von gotes gebûrte /
- 17,22 zwelîfhundert / niunzic / unde vier / jâr . an dem nâhesten sameztage vore
sancte Oswaltes tage /
- 18,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sulen wîzen / daz
Heinrîch von Schafhûsen / unde vrouwe Mehthilt diu
- 18,2 mûlenærinne / sîn êlich wirtinne / swaz si rehtes an der mûle ze
Obernwüere / diu dâ lît ze oberest bî dem tore / unde dem hûse /
- 18,3 daz dâ bî lît / unde dâr zuo hoeret / unde swaz dâr zuo hoeret / hatten /
unde den acker der lît oberthalbe dem obern werde /
- 18,4 zwiscent meisters Wernhers des tÊchanes ackern / unde den acker / der
lît hinder dem obern werde / hinder des
- 18,5 langen garten / unde diu zwei hiuser diu ligent nebent einander ze
Nidernwüere / an hêrrn Gotevrides von Slêzstat /
- 18,6 garten / bî dem mûlewazzer / unde swaz dâr zuo hoeret / mit allem rehte
sô si dâr an hatten / durch ire sêle willen / mit des
- 18,7 vore genanten hêrrn Gotevrides von Slêzstat dem diu vore genante vrouwe
Mehthilt / vore êr si den vore genanten Heinrîchen
- 18,8 nâme daz vore genante guot allez hatte gegeben / wizzente unde willen /
hânt gegeben / lidicliche / den dîrfîgen / unde /
- 18,9 dem spitâl des heiligen geistes ze Vrîburc / unde hânt si daz selbe guot allez
von dem vore genanten hêrrn Gotevride des

- 18,10 selben spitâls meister / unde pflegær / an des spitâls stat / entvngen / ze
 hânde / unde ze niezende / si beidiu / unde ietwederz
 18,11 nâch dem andern / die wîle si lebent / umbe drîzic schillinge pfenninge /
 Brîsgöuwær / zinses / jærgeliche ze /
 18,12 sancte Martines messe / dem selben spitâl ze gebende / unde umbe daz
 selbe gelt des zinses / hânt si von dem spitâl /
 18,13 ahtodehalbe marke loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / genomen unde
 entvngen / unde sô si beidiu sterbent sô ist daz
 18,14 vore genante guot allez unde swaz dâr zuo hoeret / dem selben spitâl unde
 den dürftigen ledic / her über ze einem
 18,15 urkûnde ist dirre brief mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt / hier bî
 wâren dise geziuge / hêrr Heinrîch
 18,16 kirchhêrr von Merdingen / hêrr Johannes Kotze sengær von Colmar /
 meister Walther der schuolmeister / hêrr /
 18,17 Huc von Krotzingen der alte / hêrr Johannes von Kûrnegge / hêrr Johannes
 von Munzingen / hêrr Stephan /
 18,18 Snêwelî / hêrr Snêwelî / sîn bruoder / hêrr Johannes Snêwelî / hêrr
 Johannes von Munzingen / ritter . Johannes
 18,19 Buggenriuti / sîn sun / unde ander êrbær liute genuoge / dirre brief wart
 gegeben ze Vrîburc / in dem jâre / dô /
 18,20 man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde vier / jâr /
 an dem nâhesten vrîtage vore sancte
 18,21 Bartholomeus tage des zwelivboten /

 19,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / kûnden wir swester
 Anne von Opfingen diu prîorinne unde der convent
 19,2 des klôsters ze Adelnhûsen / unde Gotevrit von Slêzstat der meister unde
 die bruoder des spitâls des heiligen / geistes
 19,3 ze Vrîburc / daz wir mit einander / die zinse die wir einander gâben die hier
 nâch geschriben /
 19,4 stânt / gewehselt haben / alse hier geschriben ist . wir diu prîorinne / unde
 der convent gâben dem selben spitâl
 19,5 . – . vuoder . von dem holze / unde von der maten die uns Albreht der
 forstær von Wendelingen gap / dâ vûre haben
 19,6 wir dem spitâl gegeben die maten in dem Wîtenbach / unde daz guot ze
 Smidehoven daz der Merdingær /
 19,7 von Smidehoven / von uns umbe ein malter roggen ze erbe hatte / wir gâben
 ouch dem spitâl . – . – . den von
 19,8 der maten bî den guoten liuten / unde von der Menninen guote . – . – .
 unde von des Gîsingærs bliuwelen . – . – . unde
 19,9 von hêrrn Kûechelîns boumgarten . – . – . dâ vûre lâzen wir dem spitâl /
 dise zinse . – . – . die er uns
 19,10 gap / von hêrrn Heinrîches Zöchelînes guote / ze Berchûsen / unde . – . –
 . von dem selben guote / unde . – . – von
 19,11 dem selben guote von Salme / unde . – . – . von dem guote daz
 Schüttemuos ze Ebringen hæte / unde . – . – . ze Tüengen /
 19,12 unde . – . – . von den reben ze Hirzemat / unde . – . – . von Hermannes
 des Rindes guote in der Niuwenburc

- 19,13 unde . – . – . von hêrrn Spoerlînes sæligen des pfaffen garten / unde gît
uns noch der spitâl . – . – unde . – . – .
- 19,14 ûf Rossegebels mûle / alsô sint uns unser vore genanten zinse widerleit /
wir die vore genanten Gotevrit
- 19,15 von Slêzstat / unde die bruoder / verjehen der dinge alse dâ vore geschriben
stât / her über ze einem urkûnde
- 19,16 ist dirre brieve mit unserm der prîorinne unde des convendes / unde des
selben spitâls / ingesigeln /
- 19,17 besigelt / dirre brieve wart gegeben ze Vrîburc / in dem jâre dô man zalte
von gotes gebûrte zwelif
- 19,18 hundert / niunzic / unde vûnf / jâr . an sancte Paules bekêrunge tage .
- 20,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sülent wîzen daz
Burchart von Tottinchoven / der zilige / Johannes der /
- 20,2 stroufær / unde hêrr Ruodolv der Soler / burgær von Vrîburc / daz gesetze
/ garten / unde hîuser / unde swaz dâr zuo hoeret / daz
- 20,3 lît / ze Vrîburc / in der Niuwenburc / ze obereste in der gerwer gazzen /
gegen dem alten graben an dem orte /
- 20,4 daz hêrrn Heinrîches sæligen Wolleben eines burgærs / von Vrîburc / was
/ an des selben hêrrn Heinrîches kinde stat
- 20,5 hânt verkoufet / den dûrftigen / des spitâls des heiligen geistes / unde dem
selben spitâl / ze Vrîburc / umbe
- 20,6 niunzic marke loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde sint die vore
genanten burgær / unde diu selben kint des selben
- 20,7 silbers / von dem selben spitâl ganzelîche gewert / unde hânt ouch die
selben burgær / dem selben spitâl / unde den dûrftigen
- 20,8 daz vore genante gesetze / unde daz guot / gegeben unde gevertiget ze
Vrîburc / under der rihtlouben an offenem
- 20,9 gerihte / mit urteilede / an dem selben gerihte seiten ûf iren eit der vore
genanten kinde nâhesten mâge / von vater /
- 20,10 unde von muoter / Johannes unde Heinrîch der selben kinde bruoder /
Burchart von Tottinchoven / Meinwart sîn bruoder /
- 20,11 der zilige / Johannes der stroufær / Ruodolv der spiegelær / hêrr Ruodolv
der Soler / unde hêrr Ruodolv Wollebe / daz ez
- 20,12 den selben kinden bezzer wære getân denne vermiten / unde diu selben kint
Nikolawes der Scherpfer / Wollebe /
- 20,13 Kuonrât / Ruodolv / unde Heinrîch . hânt ouch daz vore genante gesetze
/ unde daz guot / dem vore genanten spitâl / unde den /
- 20,14 dûrftigen / vore gerihte ûf gegeben ledic unde lære / her über ze einem
urkûnde ist dirre brieve mit der stete
- 20,15 ze Vrîburc ingesigel besigelt / hier bî wâren dise geziuge / hêrr Johannes
Snêwelî kirchhêrr von Riuti / hêrr Huc
- 20,16 von Munzingen / hêrr Ruodolv der rintkoufe / hêrr Huc von Krotzingen /
hêrr Huc sîn sun / hêrr Johannes Kûechelî /
- 20,17 hêrr Gotevrit von Herdern / hêrr Kuonrât Kûechelî / hêrr Stephan Snêwelî
/ ritter / Albreht der rintkoufe / hêrr Herman
- 20,18 Wîzsilberlî / hêrr Johannes der Hevenlær / Pittit sîn sun / Kuonrât der
Bernær / Jakop von Niuwenburc / Heinrîch /

- 20,19 Zenlî / burgær ze Vrîburc / unde ander êrbær liute genuoge / diz dinc beschach unde wart dirre brieve gegeben ze /
- 20,20 Vrîburc / in dem jâre dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde vûnf / jâr / an dem /
- 20,21 nâhesten zîstage vore sancte Mathîs tage . des zwelivboten .
- 21,1 . allen die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / kûnde ich Heilwîc diu meierinne von Sigemanneswalde / daz ich mit mînes oheimes /
- 21,2 Dietrîches von Tûselingen des schultheizen von Vrîburc / dem ich mîn guot hatte ûf gegeben / unde in sîne hant gesetzet / willen / unde mit
- 21,3 sîner hant / hân gegeben / willicliche / durch mîner sêle willen / den êrbâren vrouwen / der eppetissinne / unde dem convende von Gûntherstal /
- 21,4 des ordenes von Citels / drîzic mûtte kornes / geltes / jârgeliche / ûzer mînem hove / ze Niuwershûsen / alsô daz mîn sun Berhtolt
- 21,5 diz selbe gelt koufen / oder loesen sol umbe drîzic marke loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde sol ze einem mâle niut minnere /
- 21,6 geben / denne vûnf marke / unde sô er die gît sô sol ime vûnf mûtte geltes abe gân / unde gît er zehen marke / sô sol ime zehen mûtte
- 21,7 des geltes abe gân / unde swenne er drîzic marke gar vergiltet / sô ist ime der vore genante hov / unde daz gelt ledic / âne alle geværde
- 21,8 unde sulent denne die vore genanten vrouwen mit den drîzic marken / ein gelt koufen / unde sulent dâ mite iermêre / mîn jâgezît /
- 21,9 begân / unde swaz in des geltes hinnen dar wirdet dâ mite sulent si mîn jâgezît begân sô ich erstirbe / unde hân ich dise gift getân
- 21,10 also dâ vore geschriben stât / alsô daz ich si niemer mac / noch sol gewandelen / her über ze einem urkûnde ist dirre brieve durch
- 21,11 mîne bete / mit mînes vore genanten oheimes Dietrîches ingesigel besigelt / ich hêrr Dietrîch von Tûselingen der schultheize
- 21,12 von Vrîburc / verjihe an disem brieve / daz disiu gift also dâ vore geschriben ist / mit mînem willen / unde mit mîner hant ist /
- 21,13 beschehen / unde gelobe si stæte ze hânde / unde dâr umbe / durch bete mîner vore genanten basen der meierinne / hân ich mîn ingesigel .
- 21,14 an disen brieve gehenket . hier bî wâren / bruoder Heinrîch der prîor von Tennebach / bruoder Heinrîch von Merzhûsen /
- 21,15 vrouwe Junte Snêwelîn . unde ander vrouwen genuoge / in dem klôster ze Gûntherstal / diz dinc beschach in dem jâre dô man zalte /
- 21,16 von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde vûnf . jâr / an dem nâhesten mentage nâch dem pfingestage /
- 22,1 . alle die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / die sulent wîzen daz Heinrîch Salatti / durch sîner sêle willen hâte /
- 22,2 gegeben / dem spitâl des heiligen geistes / ze Vrîburc / drîzic schillinge pfenninge Brîsgöuwær / geltes jârgeliche / des
- 22,3 gânt zehen schillinge von dem hûse in der hinderen Wolvhiuwelen / daz des alten Schüttemuos sæligen was / unde ein /
- 22,4 pfunt gât von einer maten ze Tüengen / daz man dâ mite in der kappellen des spitâls nâch sînem tôde /

- 22,5 ein licht sol hân / daz naht unde tac / iermêre / êwiclîche dâ brinne / er
hæte ouch gegeben dem spitâl /
- 22,6 sehstehalten schillinc / unde drîzic schillinge pfenninge Brîsgöuwær /
geltes / jærgelîche / des gît / Heinrîch der /
- 22,7 Rôrer / sibentehalten schillinc / unde Ruodolv der Sorner gît . vier
schillinge / von dem guote an dem Hirzeberge
- 22,8 sô gânt von einer jûchart reben in der Bechelen / einlif schillinge / der gît
Johannes der Blaterer / ahte /
- 22,9 schillinge unde der Matter gît drîe schillinge / sô gânt sibentehalten schillinge von
einer maten lît hinder dem /
- 22,10 klôster ze Güntherstal / die gît Bosche von Güntherstal / sô gânt sibentehalten
schillinge von dem rebeacker /
- 22,11 vore dem Slierberge / daz man nâch sînem tôde / swer siechmeister in dem
spitâl ist dâ mite den siechen /
- 22,12 die sîn allerbezziste bedurfen daz bezziste tuon sol / unde sol er daz vore
genante gelt allez niezen unde hân die wîle
- 22,13 er lebet / unde swelichez der vore genanten dinge versezzen wirdet
vierzehent tæge / unde daz ouch sîn jârgezît in dem
- 22,14 spitâl niut würde begangen als er ez an andern brieven besetzt hæte / unde
ouch versezzen würde vierzehent
- 22,15 tæge / sô sol daz gelt des dinges daz versezzen wirdet / des jâres an unser
vrouwen werke ze dem münster ze /
- 22,16 Vrîburc / hoeren / her über ze einem urkünde ist dirre brieu mit der stete
ze Vrîburc / unde mit des vore genanten
- 22,17 spitâls / ingesigeln besigelt / dirre brieu wart gegeben ze Vrîburc / in dem
jâre / dô man zalte von gotes
- 22,18 gebürte / zwelf hundert / niunzic / unde vînf . jâr . an sancte Clementen
tæge .
- 23,1 . allen die disen brieu sehent / oder hoerent lesen / künde ich Otte von
Mengen / ein burgær ze Vrîburc / daz ich einliftehalbe jûcharte ackers /
- 23,2 die lîgent in dem banne des dorfes ze Mengen in Brîsgöuwe / die hier nâch
geschriben stânt / hân verkoufet der êrbæren vrouwen vrouwen Agnesen
- 23,3 Walthers sæligen von Slatte wirtinne / einer burgærinne von Vrîburc / vûre
ledic eigen / umbe zweinzic marke loetiges silbers / gewæges ze /
- 23,4 Vrîburc / unde bin ich der ganzelîche von ir gewert / unde hân ouch ir daz
vore genante guot ûf gegeben / ledic unde lære / unde hân ouch ich vûre
mich / unde
- 23,5 vûre alle mîne erben / gelobet der selben vrouwen / ir / unde aller ire erben
/ unde nâchkomenden / wer ze sînde des selben guotes / vûre ledic eigen
gegen
- 23,6 allermannegelîchem / âne allen iren schaden / unde hân ich daz vore
genante guot wider von ir entvungen / mir / unde allen mînen erben / ze
rehtem /
- 23,7 erbe / iermêre / umbe ahte mütte weizen / unde ahte mütte roggen / bî
dem bezzisten sô in dem selben banne wehset / zinses / jærgelîche ze /

- 23,8 unser vrouwen messe der jungern / der vore genanten vrouwen Agnesen /
unde iren erben / unde nâchkomenden ze gebende / unde hæte si mir unde
mînen /
- 23,9 erben / daz selbe guot alsô verliuhen / mit solichem gedinge / daz daz selbe
guot iermêre ein mennische envâhen unde tragen sol / unde ungeteilet
- 23,10 sol belîben / unde swenne ez sich endert sô sol man geben zwêne kappen
ze êrschatze / unde sint diz die acker / in der zelge wider Biengen /
- 23,11 ein jûchart lît nebet den von sancte Johannese / unde ist ein anewenter /
unde dâr nebet ein jûchart ziuhet ûf die von sancte Johannese /
- 23,12 an den selben ackern ziehent zwelif vûrhe vûre / die zwô jûcharte ligent bî
der hôhen anewande / bî dem anewenter bî den von /
- 23,13 sancte Johannese / unde anderhalp jûchart ûf dem hôchstade “diu Blach
/” unde ein ackerstücke des ist ein zweiteil ziuhet ûf dritthalbe
- 23,14 jûchart der von sancte Johannese obe dem tal / unde ein zweiteil wider
Biengen ziuhet ûf die Nunna von Güntherstal / unde ist ein /
- 23,15 ackerstücke / unde ein ackerstücke des ist ein zweiteil / lît ze Holdra / diz
sint die acker in der zelge wider Schalstat / ein /
- 23,16 jûchart an dem rebegarten ziuhet wider daz nider riet / ein jûchart bî
Negellînes graben / ein jûchart ze Èselebrüggelîn ziuhet
- 23,17 wider die Risen / zwô hagehte jûcharte ûf Schalstatær bûhel / nebet der
nideren Brîsgöuwærinne / ich diu vore genante vrouwe Agnese /
- 23,18 verjihe der vore genanten dinge also dâ vore geschriben stât / her über ze
einem urkünde ist dirre brieu durch unser beider bete /
- 23,19 Otten / unde vrouwen Agnesen / mit der stete ze Vrîburc / ingesigel
besigelt / wir hêrr Dietrîch von Tûselingen / der schultheize / hêrr
Johannes
- 23,20 von Tûselingen burgermeister / unde der rât von Vrîburc / durch bete der
vore genanten Otten / unde vrouwen Agnesen / haben der stete
- 23,21 ze Vrîburc ingesigel ze einem urkünde / der vore geschriben dinge an disen
brieu gehenket / diz sint geziuge die hier bî wâren . hêrr
- 23,22 Huc von Krotzingen / hêrr Huc sîn sun / hêrr Johannes Kûechelî / hêrr
Gotevrit von Herdern / hêrr Heinrîch von Munzingen / hêrr Ruodolv der
/
- 23,23 turner / hêrr Johannes hêrrn Heinrîches sæligen sun von Munzingen / ritter
/ Johannes Buggenriuti / Johannes von Munzingen / bruoder /
- 23,24 Heinrîch von sancte Klâren / Berhtolt von Buggingen / Wernher der zolnær
/ meier Arnolt in vrônehove / Berhtolt der Sigeriste / Pêter
- 23,25 der Baselær / der Strûbe von Amperingen / unde ander êrbær liute genuoge
/ dirre brieu wart gegeben ze Vrîburc in dem jâre dô man /
- 23,26 zalte von gottes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde sehs / jâr / an
sancte Valentines tage .
- 24,1 . allen die disen brieu sehent / oder hoerent lesen / kûnden wir hêrr Dietrîch
von Tûselingen / der schultheize / hêrr Johannes von /
- 24,2 Tûselingen der burgermeister / von Vrîburc / hêrr Johannes von
Valkenstein / hêrr Kuonrât von der Eiche / unde Gotevrit von Slêzstat /
- 24,3 daz wir dâ bî wâren / unde sâhen / unde hôrten / daz hêrr Berhtolt der
Bûtericher von Hornberc gap zwêne garten die ligent ze

- 24,4 Hornberc / die sîn wâren / vrouwen Adelheite Kuonrâtes von Woffenbach
 sæligen / tohter / von Hornberc / diu sîn êlich wirtinne was /
 24,5 ze hânde / ledic unde lære / unde dâ mite ze tuonde swaz si wile / unde daz
 ouch diu selbe vrouwe Adelheit / an der selben stat / unde ze der /
 24,6 selben stunte / willicliche / unde guotliche / sich verzêch / aller der
 anesprache / unde vorderunge / unde alles des rehtes sô si an des /
 24,7 selben hêrrn Berhtoltes / decheinem guote / ligentem / oder varendem /
 hatte / oder hân möhte / von decheinem sachen / unde gelobete
 24,8 ime an sîne hant daz si niemer an decheinem sînem guote / decheine
 anesprache / noch vorderunge / wölte gewinnen / bî sînem
 24,9 lebende / noch nâch sînem tôde / âne alle geværde / her über ze einem
 urkünde ist dirre brief mit unser aller ingesigeln /
 24,10 besigelt . dirre brief wart gegeben ze Vrîburc / in dem jâre / dô man zalte
 von gotes gebürte / zwelif hundert / niunzic / unde
 24,11 sehs / jâr / an dem nêhesten zîstage vore sancte Uolrîches tage .
- 25,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wîzen daz
 Kuonrât sælige von Konstanze / an sînem tôtbette mit vrouwen Irmengarte
 25,2 sîner êlichen wirtinne / wizzende / willen / unde gehellunge / allez sîn
 ligente guot daz hier geschriben stât . daz ist daz vorder / hûs
 25,3 dâ er inne was an dem kirchhove / ganzeliche / unde daz halpteil des
 nêhesten hûses dâ hinder / unde daz halpteil Genselînes hûses /
 25,4 unde des Oven hûses dâr nebent / an dem kirchhove / unde daz halpteil
 vûnf hiuser diu ligent an einander in Broegelînes gazzen / unde daz
 25,5 halpteil des Bengelers hûses / unde des nêhesten hûses dâ hinder / unde
 daz halpteil des Kôlnârs Oven hûses / unde daz halpteil des
 25,6 hûses in der hinderen Wolvhiuwelen / nebent der hûse von Brîsach / unde
 drîzic pfenninge / geltes / von einem halben hûse / der /
 25,7 verwærinne in der Tromelosen gazzen / unde daz halpteil des garten / vore
 hêrrn Buggenriutines tore / ze sînem sêlgeræte hæte besetzt
 25,8 unde gegeben / ordenliche also hier geschriben stât / diu vore genante
 vrouwe Irmengart / vrouwe Mehthilt ire tohter / Burchart ire wirt /
 25,9 unde iriu kint diu si ieze hânt . Anne . Katherine / unde Kuonrât / sülent
 daz vore genante guot hân unde niezen alliu mit einander alle die
 25,10 wîle sô si oder ir decheinez lebent . umbe zwêne pfenninge zinses /
 jærgeliche ze sancte Martines messe dem spitâl des heiligen / geistes
 25,11 ze Vrîburc / ze gebende / unde hânt si daz selbe guot von dem spitâl alsô
 entvangen / unde swenne ir decheinez stirbet sô sülent diu
 25,12 andern / daz guot hân / unde sô si alliu sterbent / sô sol ez an den selben
 spitâl vallen / unde sülent diu vore genanten sehs mennischen / daz
 25,13 nêheste jâr . nâch des vore genanten Kuonrâtes tôde tageliche einen
 pfenninc ze der Liutkirchen ze Vrîburc . ze messe dem /
 25,14 priester opferen / unde swenne diu vore genante vrouwe Irmengart en ist /
 sô sülent diu andern / nâch dem selben jâre / tageliche die wîle /
 25,15 si oder ir decheinez lebent . einen pfenninc in dem spitâl ze messe dem
 priester opferen / unde sô si alliu sterbent / sô sol swer in /
 25,16 dem spitâl meister ist / iemermêre / tageliche einen pfenninc in dem spitâl
 ze messe dem priester opferen / durch des vore genanten

- 25,17 Kuonrâtes / unde vrouwen Irmengarte / unde Heinrîches ires êrren wirtes
sæligen sêlen willen / her über ze einem urkünde ist dirre
- 25,18 brief mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt / diz sint geziuge die hier
bî wâren . hêrr Heinrîch von Gisingen ein /
- 25,19 priester . hêrr Huc von Krotzingen der alte / hêrr Heinrîch Spoerli / hêrr
Burchart Meinwart / ritter / hêrr Gotevrit von Slêzstat /
- 25,20 hêrr Uolrîch der Merdingær der lînwætær / bruoder Burchart von
Krotzingen / bruoder Berhtolt der sûter / Albreht der brôtbecke /
- 25,21 unde ander êrbær liute genuoge / dirre brief wart gegeben / ze Vrîburc / in
dem jâre dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif
- 25,22 hundert . niunzic / unde siben . jâr . an dem nâhesten sameztage vore
sancte Gregorien tage .
- 26,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wizzen / daz
der stroufær / unde Burchart von Tottinchoven / burgær von Vrîburc /
- 26,2 an hêrrn Heinrîches sæligen Wolleben kinde stat / Nikolawes / Wolleben
/ Kûenzens / unde Rüdenes / hânt verkoufet / daz guot daz si hatten /
- 26,3 ze Üringen / acker / rebe / mate / holz / höve / hovesete / hiuser / garten
/ zinse / unde swaz si guotes / unde geltet dâ hatten / mit allem /
- 26,4 rehte sô dâr zuo hoeret / den dürftigen des spitâls des heiligen geistes / ze
Vrîburc / vüre ledic eigen / umbe vûnf unde ahtzic marke /
- 26,5 loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde sint die vore genanten der
stroufær / unde Burchart von Tottinchoven / unde diu kint des selben
silbers /
- 26,6 ganzelîche von dem spitâl gewert / unde hânt ouch si dem spitâl / daz vore
genante guot / gegeben / unde gevertiget ze Vrîburc under / der /
- 26,7 rihtlouben / an offenem gerihte / mit urteilede / an dem selben gerihte
seiten der selben kinde nâhesten mâge von vater unde von muoter /
- 26,8 Johannes unde Heinzeman ire bruoder / der stroufær / Burchart von
Tottinchoven / unde Meinwart sîn bruoder / ûf iren eit daz ez den selben /
- 26,9 kinden bezzer wære getân denne vermiten / unde gâben ouch diu vore
genanten kint daz vore genante guot hêrrn Gotevride von Slêzstat /
- 26,10 an des spitâls stat / ûf ledic / unde lære / her über ze einem urkünde ist
dirre brief mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt /
- 26,11 diz sint geziuge die hier bî wâren / hêrr Kuonrât von Tüselingen / der saz
ze gerihte / hêrr Huc von Munzingen / hêrr Johannes
- 26,12 Kûechelî / hêrr Huc von Krotzingen / hêrr Huc sîn sun / hêrr Kuonrât
Kûechelî / hêrr Kuonrât Kotze / hêrr Burchart Meinwart / hêrr Kuonrât
- 26,13 von der Eiche / hêrr Johannes von Munzingen in der Niuwenburc / hêrr
Johannes hêrrn Heinrîches sæligen sun von Munzingen / unde hêrr /
- 26,14 Herman Wîzsilberlî / unde ander êrbær liute genuoge / diz dinc beschach
ze Vrîburc / in dem jâre dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif /
- 26,15 hundert / niunzic / unde siben / jâr / in dem selben sibenden jâre / an der
nâhesten mittewochen nâch sancte Ambrosien tage /
- 27,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künden wir Gotevrit von
Slêzstat der meister / unde die bruoder / pflegær des spitâls des heiligen

- 27,2 geistes ze Vrîburc / daz hêrr Berhtolt der Bûtericher / dem selben spitâl /
durch sîner sêle willen hæte gegeben / siben pfunt pfenninge Brîsgôuwær
/
27,3 unde vûnf soume wîzes wînes / unde drîe mûtte weizen / geltes / jærgelîche
/ unde gap er daz gelt / vier pfunt pfenninge / an dem guote daz hêrrn
Heinrîches
27,4 Wolleben sæligen was / daz dâ lît in der Niuwenburc / ûf dem graben /
unde zwei pfunt pfenninge / an dem guote ze Sigolzheim / daz hêrr /
27,5 Uolrîch der schultheize hæte / unde ein pfunt an einer maten ze Krotzingen
/ die der Mördær hæte . unde die vûnf soume wînes an dem guote ze
Ûringen
27,6 daz hêrr Ruodolv Nibelunc hæte / unde die drîe mûtte weizen geltes / an
dem guote ze Munzingen / daz meier Burchart der schenke hæte / unde sol
27,7 man ime von dem spitâl daz vore genante gelt / pfenninge / wînes / unde
kornes / geben alle die wîle sô er lebet / die pfenninge von dem vore
genanten
27,8 hêrrn Wolleben guote / halbe ze sünegihten / unde halbe ze wîhenachten /
unde den wîn ze herbeste . des wînes sô ûf dem guote wehset dâ von er gât
/
27,9 unde daz korn ze unser vrouwen messe der jungern / ûf dem spitâl abe dem
kornhûse / unde sol man ime den wîn allewege entwûrten in swelichez hûs
/
27,10 er wîle ze Vrîburc / âne sînen schaden / unde swenne er en ist . sô ist daz
vore genante gelt . allez dem selben spitâl ledic . alsô daz man dâ sîn jârgezît
27,11 mit vier pfunden pfenningen / geltes / jærgelîche / iermêre / begân sol /
in dem spitâl / als ez den dürftigen allerbezziste vüeget / unde swenne man
daz
27,12 versæze / sô sülent diu vier pfunt des jâres an unser vrouwen werc ze dem
münster ze Vrîburc hoeren / her über ze einem urkünde ist dirre brief /
27,13 mit des vore genanten spitâls ingesigel besigelt / hier bî wâren dise geziuge
/ hêrr Toman / unde hêrr Heinrîch zwêne priester / hêrr Johannes /
27,14 Kûechelî / hêrr Huc von Krotzingen / ritter / meister Burchart der
schroetær / Pêter von Baldingen . Ruodolv der rintkoufe / hêrr Kuonrât
der /
27,15 Gîsingær / Kuonrât der wîze / Kuonrât der stokwertær / Heinrîch Sallatti /
Jakop der seiler / Stöckelîn / Jakop Ziuli / bruoder Burchart von Krotzingen
/
27,16 bruoder Johannes der Sibelinger / bruoder Burchart Æderlî / bruoder
Berhtolt der sûter / pflegær des spitâls / unde ander êrbær liute /
27,17 genuoge / dirre brief wart gegeben ze Vrîburc / in dem jâre dô man zalte /
von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde siben / jâr in dem
27,18 selben sibenden / jâre / an dem næhesten vrîtage vore sancte Barnabases
tage des zwelivboten .

28,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wizzen daz
hêrr Johannes der Swâp von Slatte ein burgær ze /
28,2 Vrîburc / hæte gegeben / swester Annen sîner tochter / anderhalbe jûchart
maten / ligente ze den holzmatten / unde anderhalbe

- 28,3 jûchart maten ligente ze dem banstûcke / in dem banne ze Slatte / ze ledigem eigene / unde hæte er ir die selben mate ûf /
- 28,4 gegeben ledic unde lære / unde hæte si beide von ir entvngen / ime / unde vrouwen Mehthilte sîner wirtinne / ze hânde unde ze /
- 28,5 niezende / die wîle si lebent / umbe sehs pfenninge / Brîsgöuwær / zinses / jærgeliche ze sancte Martines messe der vore genanten /
- 28,6 swester Annen ire tohter ze gebende / unde swenne ir dewederz stirbet sô sol daz ander die mate umbe den selben zins /
- 28,7 hân die wîle ez lebet / unde sô si beidiu sterbent / sô sint die mate beide der selben swester Annen ledic / unde hæte der vore genante
- 28,8 hêrr Johannes der selben swester Annen die vore genanten mate gegeben / unde gevertiget / unde hæte si wider entvngen
- 28,9 also dâ vore geschriben stât / ze Vrîburc / under der rihtelouben . an offenem gerihte / mit urteilede / dâ wart /
- 28,10 erteilet daz er ez wole getuon möhte . her über ze einem urkünde ist dirre brief mit der stete ze Vrîburc ingesigel /
- 28,11 besigelt / hier bî wâren dise geziuge / hêrr Dietrich von Tüselingen / der schultheize / hêrr Kuonrât von Tüselingen / Heinrich
- 28,12 Zenli / Heinrich Vocke / Heinrich sîn sun / Albrecht der lange / hêrr Kuonrât Geben / unde ander êrbær liute genuoge / diz dinc /
- 28,13 beschach / unde wart dirre brief gegeben ze Vrîburc / in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte / zwelif hundert /
- 28,14 niunzic / unde sibenz jâr / an dem nâhesten vritage nâch sancte Barnabases tage des zwelivboten .
- 29,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wizzzen daz hêrr Ruodolv der turner ein ritter von Vrîburc / Johannes unde Margarête sîniu gewistergîde / hânt
- 29,2 verkoufet / eine maten heizet hêrrn Snêwelînes brüel / unde lît in dem banne ze Wiler / bî Enimüetingen / unde swaz dâr zuo hoeret mit allem rehte / Wernher dem /
- 29,3 vogete von Heinbach / vüre ledic eigen / umbe drîzic marke loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde sint si der ganzeliche von ime gewert . unde sol daz wazzer /
- 29,4 durch den brüel gân ûf hêrrn Burchartes des turners mate die underthalp ligent / die ouch ze wezzernde / unde sülent si beidenthalp allewege gelîchen schaden
- 29,5 hân daz wazzer von der Elza dâr ze vüerende / unde beschach diz dinc ze Vrîburc under der rihtlouben . an offenem gerihte / mit urteilede / an dem selben /
- 29,6 gerihte seiten der vore genanten hêrrn Ruodolves / Johannis / unde Margarêten . nâhesten mäge von vater unde von muoter / hêrr Burchart der turner . hêrr Ruodolv /
- 29,7 sîn sun / Kuonrât Müllær Gebenes sun / unde Johannes Degenhart / ûf iren eit . daz ez den selben Johannese / unde Margarêten bezzer wære getân denne vermiten / unde

- 29,8 gâben ouch die selben hêrr Ruodolv Johannes / unde Margarête / die vore
genante maten / dem vore genanten Wernher dem vogete ûf ledic unde lære
/ her über / ze einem
- 29,9 urkünde ist dirre brief mit der stete ze Vrîburc ingesigel besigelt / hier bî
wâren dise geziuge / hêrr Johannes Snêwelî / hêrr Johannes von Munzingen
/ hêrr /
- 29,10 Kuonrât Geben / Johannes der Hevenlær / Johannes Slegellî / Johannes von
Bondorf / der stroufær / Pêter von Baldingen / Müllær Geben / unde ander
êrbær liute /
- 29,11 genuoge / diz dinc beschach / unde wart dirre brief gegeben / ze Vrîburc
/ in dem jâre dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic /
unde sibem /
- 29,12 jâr / in dem selben sibenden jâre / an dem nâhesten sameztage nâch unser
vrouwen messe der êrren in dem ougesten .
- 30,1 . wir marcgrâve Heinrîch / unde marcgrâve Ruodolv / von Hachberc /
gebruoder / tuon kunt allen die disen brief sehent / oder hoerent /
- 30,2 lesen / daz wir haben verkoufet / sechzic mütte geltes / jærgelîche . der sint
vierzic mütte roggen / unde zweinzic mütte habern /
- 30,3 von unserm hove / ze Hûsen in dem forste / den Burchart der schuolær /
unde Kuonrât der haller / von uns ze erbe hânt . unde von allem /
- 30,4 dem guote sô dâr zuo hoeret / Albrehte von Arra / vrouwen Katherinen
sîner wirtinne / unde der selben vrouwen Katherinen bruodern .
Nikolawese /
- 30,5 Pauluse / unde dem unmüezigen / mit allem rehte lidicliche / ze hânde
unde ze niezende / umbe vierzic marke / loetiges silbers / gewæges /
- 30,6 ze Vrîburc / unde sîn wir der ganzelîche von in gewert / unde hânt die vore
genanten Burchart / unde Kuonrât von unserm heizene gelobet
- 30,7 vûre sich unde vûre alle ire erben / in / unde allen iren erben / daz vore
genante gelt / jærgelîche ze sancte Martines messe / ze gebende /
- 30,8 unde haben ouch wir beide gelobet unverscheidenliche / vûre uns / unde
vûre alle unser erben / den vore genanten Albrehte / unde sîner wirtinne
- 30,9 unde iren bruodern / ir / unde aller ire erben / wer ze sînde / des vore
genanten geltes / iemermêre / gegen allermannegelîchem âne allen iren /
- 30,10 schaden / unde hânt si ouch durch unser bete / uns gelobet / obe wir / oder
unser erben / hinnen ze sancte Martines messe / sô nû nâheste /
- 30,11 kumet / unde dâr nâch in den nâhesten vier jâren / daz selbe gelt / wider
wellen koufen / daz si unde ire erben / ez uns ze koufende /
- 30,12 sülent geben / umbe vierzic marke / loetiges silbers / des vore genanten
gewæges / unde wellen wir daz selbe gelt wider koufen in dem
- 30,13 selben zile / daz sülent wir tuon von sancte Martines messe / unze ze der
nâhesten lichtmesse dâ enzwiscent / tuon aber wir ez nâch /
- 30,14 der lichtmesse / sô sol man in daz selbe gelt des jâres / zuo dem silber geben
/ her über ze einem urkünde / unde daz diz stæte /
- 30,15 belîbe / ist dirre brief mit unser beider ingesigeln / besigelt / dirre brief
wart gegeben / ze Hachberc / in dem jâre dô man
- 30,16 zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert / niunzic / unde sibem / jâr / in
dem selben sibenden jâre / an dem nâhesten vrîtage /

- 30,17 nâch unser vrouwen messe der jungern .
- 31,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künde ich Kuonrât der
Beitscher ein burgær von Vrîburc / daz ich einlif mütte roggengeltes /
- 31,2 jærgelîche / zwiscent den zwein messen / unser vrouwen der êrren / unde
der jungern / ze gebende / von den sechzehen mütten roggengeltes /
- 31,3 von mînem guote ze Hûstat . daz Johannes der swarze / von Hûstat / von
mir ze erbe hæte . hân verkoufet vüre ledic eigen / Hûge dem /
- 31,4 Sigeristen / einem burgær von Vrîburc / umbe einez unde drîzic pfunde /
pfenninge / Brîsgöuwær / unde bin ich der ganzelîche von ime gewert /
unde hæte
- 31,5 der vore genante Johannes der swarze / von mînem heizene gelobet vüre
sich / unde vüre alle sîne erben / an dem selben guote / dem vore genanten
Hûge /
- 31,6 unde sînen erben / oder swem er ez heizet geben / allewege / daz selbe gelt
die einlif mütte roggen / ze gebende âne alle geværde / unde hæte ouch /
- 31,7 der selbe Huc / mir durch mîne liebe gelobet / ob ich hinnen ze sancte
Margarêten messe sô nû næheste kumet / unde dannen über ein jâr . daz /
- 31,8 selbe gelt wider wile koufen / daz er unde sîne erben / oder sîne
nâchkomenden / mir / unde mînen erben / ez wider ze koufende sülent
geben / umbe einez /
- 31,9 unde drîzic pfunde pfenninge / Brîsgöuwær / ich der vore genante Huc /
verjihe der selben gelübede unde der dinge / also dâ vore geschriben stât .
unde /
- 31,10 gelobe si stæte ze hânde / âne alle geværde / her über ze einem urkünde
durch unser beider bete / ist dirre brief mit der stete ze Vrîburc /
- 31,11 ingesigel / besigelt / hier bî wâren dise geziuge / hêrr Dietrîch von
Tüselingen der schultheize / hêrr Pêter der münzmeister / Hesse von /
- 31,12 Bondorf / Johannes der Hentschuohar / Burchart der Beler / Kuonrât
Ëbersbach / Johannes sîn schrîbær / unde ander erbær liute genuoge / dirre
/
- 31,13 brief wart gegeben / ze Vrîburc / in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte
/ zwelif hundert / niunzic / unde siben / jâr / in dem selben /
- 31,14 sibenden jâre / an dem næhesten zîstage vore sancte Tomannes tage des
zweilivboten /.
- 32,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wîzen / daz
Lanze von Valkenstein / unde Nikolawes sîn bruoder . hânt verkoufet die /
- 32,2 maten die heizet / “des Vassers brügel /” unde lît in dem tal bî Ebenete /
neben der Treisemen / unde swaz dâr zuo hoeret / mit allem rehte /
- 32,3 Gotevride von SlÉzstat dem meister des spitâls des heiligen geistes ze
Vrîburc / an des spitâls stat . vüre ledic eigen / umbe zweinzic marke
- 32,4 loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde sint si des selben silbers
ganzelîche von ime gewert / unde hânt die selben gebrüoder / die selbe
maten /
- 32,5 unde swaz dâr zuo hoeret / entvagen / von dem selben spitâl / ze hânde /
unde ze niezende / ze rehtem erbe / umbe vûnf pfunt pfenninge /

- 32,6 Brîsgöuwær / zinses / jærgelîche / ze sancte Martines messe / dem spitâl ze
 32,7 gebende / unde swenne ez sich endert / sô gît man sehs schillinge pfenninge
 32,7 ze êrschatze / unde swenne die vore genanten gebruoder / oder ire erben /
 oder ire nâchkomenden daz vore genante zil versitzent daz si niut
 32,8 gebent den vore genanten zins alse dâ vore geschriben stât / sô sol diu vore
 genante mate / unde swaz dâr zuo hoeret / mit allem rehte dem spitâl /
 32,9 ledic sîn . unde beschach diz dinc / unde wart gevertiget / ze Vrîburc / in
 dem râte / vore den vier unde zweinzigen / mit urteilede / dâ seiten ûf
 32,10 iren eit / der vore genanten gebruoder nâhesten mâge von vater / unde von
 muoter / hêrr Kolman ein ritter / der vore genante Gotevrit von Slêzstat
 32,11 Walther von Valkenstein . unde der vore genante Lanze / daz ez den selben
 gebruodern bezzet wære getân denne vermiten / her über ze einem /
 32,12 urkünde / ist dirre brief mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt / hier
 bî wâren dise geziuge / der edel hêrr grâve Êgen von Vrîburc /
 32,13 hêrr Dietrich von Tüselingen der schultheize / hêrr Johannes Kûechelî /
 hêrr Êgenolv Kûechelî / hêrr Kuonrât von der Eiche . ritter . der /
 32,14 zilige . hêrr Johannes von Stiulingen / hêrr Kuonrât Geben / Burchart
 von Tottinchoven / Kuonrât Trosche / Johannes Bitterolf . Johannes von
 Bondorf .
 32,15 hêrr Heinrich Rinderli / hêrr Kuonrât der Gisingær / Johannes der Verler
 / unde ander êrbær liute genuoge . diz dinc beschach / unde wart dirre /
 32,16 brief gegeben / ze Vrîburc / in dem jâre / dô man zalte / von gotes gebürte
 / zwelf hundert . niunzic / unde ahte / jâr / in dem selben ahtoden jâre /
 32,17 an sancte Vincentien tage .
- 33,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sülent wîzen / daz
 Gotevrit von Slêzstat / an sînes bruoderes sâligen Kuonrâtes /
 33,2 kinde stat / Göttschines des jungern / unde Katherinen / hâte verkoufet /
 daz hûs daz dâ lît in der Niuwenburc / ze Vrîburc / bî /
 33,3 der hêrrn klôster von sancte Johannese / nebent des spitâls troten / daz
 der selben kinde was . unde swaz dâr zuo hoeret / den /
 33,4 dürftigen des spitâls des heiligen geistes / ze Vrîburc / ze hânde unde ze
 niezende / mit allem rehte sô dâr zuo hoeret / umbe
 33,5 drîzic marke loetiges silbers / gewâges ze Vrîburc / unde ist er der
 ganzelîche von in gewert / unde beschach diz dinc / ze Vrîburc /
 33,6 under der rihtlouben / an offenem gerihte / mit urteilede / dâ wart erteilet
 / wan man die vore genante tochter mit dem selben /
 33,7 hûse / unde mit anderm guote ze klôster tæte / unde nochdenne dem vore
 genanten Göttschin / ze sînem teile / mêt guotes denne der selben
 33,8 tochter beleip / alse der selben kinde nâhesten mâge von vater unde von
 muoter hêrr Andres von Tottinchoven / der vore genante /
 33,9 Gotevrit von Slêzstat / Kuonrât Trösche / unde Heinrich von Vürstenberc
 . seiten ûf iren eit / daz der vore genante kouf / wole möhte
 33,10 unde sölte stæte belîben / dâr zuo gap der selbe Göttschin / dem selben
 spitâl / ûf / sînen teil des selben hûses / unde swaz er dâr an hatte /
 33,11 lidicliche / unde willicliche / her über ze einem urkünde ist dirre brief mit
 der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt / hier bî wâren

- 33,12 dise geziuge / hêrr Dietrîch von Tüselingen der schultheize / hêrr Johannes
Küechelî / hêrr Huc von Krotzingen / hêrr Kuonrât Kotze
- 33,13 hêrr Egenolv Küechelî / hêrr Gotevrit von Herdern / hêrr Ruodolv der
turner / ritter / Kuonrât Trösche / der zilige / hêrr Albreht /
- 33,14 der lange / Johannes von Tüselingen / Johannes der Hevenlær / unde ander
êrbær liute genuoge / diz dinc beschach unde wart dirre
- 33,15 brief gegeben ze Vrîburc / in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte /
zwelif hundert niunzic / unde ahte jâr . in dem selben
- 33,16 ahtoden jâre / an der nâhesten mittewochen nâch unser vrouwen tage ze
der lichtmesse .
- 34,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künde ich Heinrîch von
Merdingen / ein /
- 34,2 tuomherre ze sancte Stephan ze Konstanze / daz ich hân ze koufende
gegeben / ein pfunt
- 34,3 pfenninge / unde vier pfenninge / Brîsgöuwær / jærgelîches geltes / an dem
nâhesten hûse an mînem
- 34,4 hove obenân in der ouwe ze Vrîburc / unde von allem sô zuo dem hûse
hoeret / dem meister des /
- 34,5 spitâls des heiligen geistes ze Vrîburc / an des spitâls stat . umbe vûnf marke
loetiges silbers gewæges
- 34,6 ze Vrîburc / unde bin ich der gewert / wan ich solte gelten / meister
Uolrîche sæligen von Niuwenburc /
- 34,7 einem tuomherren ze sancte Johannese ze Konstanze / daz selbe silber /
unde ist daz mir nû abe / geslagen /
- 34,8 unde hæte Johannes der valkener ein gerwer / daz vore genante hûs
entvangen von dem /
- 34,9 spitâl ze rehtem erbe . umbe daz vore genante pfunt pfenninge / zinses
jærgelîche ze wîhennahten
- 34,10 dem spitâl ze gebende / unde sol iermêre swer des spitâls meister ist /
den vore genanten
- 34,11 zins sô er ime vergolten wirdet / geben / dem convende ze den predieren ze
Vrîburc / jærgelîche ze /
- 34,12 des vore genanten meisters Uolrîches jârezîte / umbe vische / unde
swenne daz erbe sich endert sô /
- 34,13 gît man einen kappen ze êrschatze / her über ze einem urkünde ist dirre
brief mit mînem / unde /
- 34,14 mit des vore genanten spitâls / ingesigeln / besigelt . hier bî wâren dise
geziuge / hêrr Johannes unde
- 34,15 Heinrîch mîne bruoder / Gotevrit von SlÉzstat des spitâls meister / bruoder
Burchart von Krotzingen /
- 34,16 bruoder Johannes der Sibelinger / unde ander êrbær liute genuoge / diz dinc
beschach / unde wart dirre /
- 34,17 brief gegeben / ze Vrîburc / in dem jâre / dô man zalte von gotes gebürte /
zwelif hundert / niunzic /
- 34,18 unde ahte / jâr / in dem selben ahtoden jâre / an dem nâhesten donerstage
nâch sancte Mathîs tage /
- 34,19 des zwelivboten .

- 35,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künde ich Johannes
Æderlî / hêrren Kuonrâtes Æderlînes sæligen sun / ein burgær von Vrîburc
/ daz ich / den hov ze Munzingen / den meier Landolt bûwete / unde hæte
/ unde lît nebent
- 35,2 Heinrîches hove von Munzingen / vore des spitâls hove über / unde den
hov / den Bürgi der rôte bûwete / unde lît zwischent der vrouwen hove von
Güntherstal / unde Johannis hove von Stiulingen / unde den hov den meier
Arnolt der lange /
- 35,3 hæte / der lît ze ûzerest wider Hûsen / unde waz meieres Burchartes des vrîn
von Rimsingen / unde swaz ze den selben höven hoeret / unde die selben
höve ligente in dem dorfe ze Munzingen / unde allez daz guot / unde daz
gelt / daz ich /
- 35,4 hatte in dem banne / unde in dem dorfe ze Munzingen / oder swâ ez dâ
umbe lît / an höven / oder an hovestaten / an hiusern / an garten . an
ackern / an maten . an reben / an zinsen . an wazzer . an holze / unde an
velde / gebûwen /
- 35,5 unde ungebûwen / daz die liute die hier nâch geschriben stânt / bûwent /
unde hânt / umbe jærgelîchen zins / alse hier nâch geschriben stât / unde
vogetes Rüedegêrs von Rimaggurt acker . Marcsteines acker . daz garten /
stiuchelîn
- 35,6 bî der bach / bî meier Burcharte dem zimbermanne / unde des tiuvels acker
/ unde swaz man des guotes mêr dâ vindet daz mîn was / âne zwô jûchart
reben / der lît einiu in Winthûsen / unde diu ander lît ze Lintebere /
- 35,7 hân ze koufende gegeben / ein teil des guotes vüre eigen / unde ein teil vüre
erbe / mit allen rehten diu dâr zuo hoerent . Johannese Pittit dem hevenlær
/ einem burgær ze Vrîburc / ze hânde / ze niezende / unde dâ mite ze /
- 35,8 tuonde daz sîn wille ist / umbe einen halben vierdunc / unde anderhalb
hundert marke loetiges silbers . gewæges ze Vrîburc / unde verjihe ich an
disem brieve daz ich des selben silbers . ganzelîche von ime bin gewert .
unde hân
- 35,9 ich ime daz selbe guot ûf gegeben / unde in sîne gewalt geantwûrtet ledic
unde lære / unde daz guot daz ieze ze erbe niut verliuhen ist / hân ich ime
dâ vüre gegeben / daz niut mêr dâ von gât wan zwêne unde zehen schillinge
- 35,10 pfenninge / ze zinse in vrônehove / unde drithealp schillinc / ze wîsunge
/ unde vûnf schillinge an die kirechen ze Munzingen . unde sibenthealp
schillinc / ze vogetstiure . unde ze gewerfte / jærgelîche . unde swaz dâ von
mêr gât /
- 35,11 daz sol ich ime abe legen / unde abe tuon / dâr zuo hân ich einen
einber wînes / unde zwêne schillinge die von den vier jûcharten ackers die
Marcsteines wâren / giengen / ze vogetstiure / unde ze gewerfte / dâr abe
geleit /
- 35,12 ûf mîniu vore genanten / zwei rebestücke / wölte man aber die vogetstiure
unde daz gewerft / niut dâ nemen sô sol er ez verrihten / unde sol ez ûf den
selben zwein rebestücken hân / unde sol ich diu von ime dâr umbe

- 35,13 ze erbe entvâhen / unde hân / unde hân ouch ich gelobet / unde gelobe ouch an disem brieve / vüre mich / unde vüre alle mîne erben / dem vore genanten Johannese Pittit / sîn / unde aller sîner erben / wer ze sînde / des selben guotes /
- 35,14 alles / alse dâ vore geschriben stât / iemermêre gegen allermannegelîchem / alse reht ist / âne allen iren schaden . ich hân ouch gelobet vüre mich / unde vüre alle mîne erben / den vore genanten kouf stæte ze hânde /
- 35,15 unde niemer dâ wider ze komende / noch ze tuonde / mit worten noch mit werken / âne alle geværde / unde verzîhe mich / vüre mich / unde vüre alle mîne erben / alles rehtes / unde gerihtes / geistlîches / unde wereltlîches / unde /
- 35,16 aller dinge dâ mite wir wider disen kouf / oder wider disen brieve iut getuon möhten / unde sint diz die liute die daz selbe guot hânt / unde gebent disen zins dâ von / alse hier geschriben stât / meier Landolt / gît sehs /
- 35,17 unde vierzic mütte roggen / Bürgi der rôte gît drithehalben / unde drîzic mütte roggen / siben mütte weizen / unde siben mütte gersten / meier Arnolt der lange / gît niun mütte roggen / Eberli der Sahse /
- 35,18 gît sehs mütte roggen / Heinrîches des Sahsen sæligen kint / gebent vünf mütte roggen / vrouwe Else diu Seillin gît ein malter roggen / meier Burchart der zimberman / gît drîe mütte roggen / meier Heinrîch /
- 35,19 von Niuwenburc / gît ein malter roggen / Bertschi der Sigeriste gît ein malter roggen / Heini Schübi / unde Küeni sîn bruoder / gebent vier mütte roggen . Johannes der Bûman der brôtbecke / gît vünf sester
- 35,20 roggen / Bertschi Köveli gît ein mütte roggen / Kuonrât der Woler / gît ein mütte roggen / Heini Gêrhart / gît ein mütte roggen / Kuonrât der wazzerman gît / einlif schillinge pfenninge / Johannes Snêwelî
- 35,21 gît zehen schillinge / unde zwêne kappen / Heinrîch Bilstein gît zehenthehalben schillinc / unde zwêne kappen . Bürgi von Âchen / gît vünf schillinge Heinrîch Becheli gît sehs schillinge / unde einen kappen / Wernher der /
- 35,22 Bechelær gît zwêne schillinge . Kuonrâtes Guftinges sæligen vrouwe gît vier schillinge / unde driu hüenere . unde Ruodolv Kübel gît drîe gense . her über ze einem urkunde ist dirre brieve durch mîne bete mit der
- 35,23 stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt . wir hêrr Dietrîch von Tüselingen der schultheize / hêrr Johannes von Tüselingen der burgermeister / unde der rât von Vrîburc / durch bete des vore genanten Johannis
- 35,24 Ederlînes / haben unser gemeinede ingesigel an disen brieve gehenket . hier bî wâren dise geziuge / hêrr Dietrîch von Tüselingen der schultheize / hêrr Johannes Kûechelî / hêrr Egenolv Kûechelî / hêrr Kuonrât Kûechelî .
- 35,25 hêrr Huc von Krotzingen / hêrr Ruodolv der turner . ritter . Johannes von Tüselingen / der stroufær / hêrr Burchart der goltsmit . hêrr Pêter / unde hêrr Jakop die münzmeister . hêrr Kuonrât der smit von Tottinghoven . Johannes
- 35,26 unde der Îringær / unde Guotman / die Hevenlær . Johannes der Hentschuohær . Kuonrât Geben . Johannes Beiginc / unde ander êrebær liute genuoge . diz beschach / unde wart dirre brieve gegeben ze Vrîburc / in dem jâre dô man

- 35,27 zalte von gotes gebürte . zwelif hundert . niunzic / unde ahte . jâr . in dem selben ahtoden jâre / an der næhesten mittewochen nâch sancte Johanniss tage ze sünghiten .
- 36,1 . wir marcgrâve Heinrîch von Hachberc / lantgrâve ze Brîsgöuwe / tuon kunt allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / daz wir sâzen ze gerihte /
- 36,2 unde an dem selben gerihte / vore uns / gap der edel hêrre hêrr Willehelm / von Swarzenberc / ze koufende / den hov / der lît ze Teningen in dem dorfe /
- 36,3 den Kuonrât von Basel hatte / mit allem guote / unde mit allen rehten / sô dâr zuo hoerent / vüre ledic eigen / Johannese Klingen / unde vrouwe Adelheite der /
- 36,4 Tolerîne von Vrîburc / umbe vûnvzic marke / loetiges silbers / gewæges ze Vrîburc / unde verjach ouch der selbe hêrre vore gerihte / daz er des selben /
- 36,5 silbers / ganzelîche von in sî gewert / unde hæte ouch er / in / den selben hov / unde swaz dâr zuo hoeret / in ire gewalt geantwürtet ledic unde lære . unde
- 36,6 hæte in den selben hov / unde swaz dâr zuo hoeret gegeben / unde gevertiget / mit der edelen vrouwen vrouwen Heliggen sîner wirtinne / unde mit ire vogetes
- 36,7 grâven Ègen von Vrîburc / munde / unde handen / unde gap diu selbe vrouwe mit ires vore genanten vogetes hant / den selben hov / ûf / mit /
- 36,8 allem guote / unde mit allen rehten / sô dâr zuo hoerent / den vore genanten Johannese / unde vrouwen Adelheite / willicîche / ledic / unde lære / unde verzêch sich /
- 36,9 alles rehtes / sô si dâr an hatte / unde beschach diz vore gerihte / vore uns / mit urteilede . her über ze einem urkünde / unde daz diz stæte belîbe /
- 36,10 ist dirre brief mit unserm / unde mit der vore genanten hêrrn Willehelmes / unde grâven Ègen / ingesigeln / besigelt . wir Willehelm hêrre von Swarzenberc /
- 36,11 vrouwe Heligge sîn wirtinne / unde grâve Ègen von Vrîburc / ire voget / verjehen der vore genanten dinge / unde geloben si stæte ze hânde alse
- 36,12 dâ vore geschriben stât / âne alle geværde / unde dâr umbe haben wir hêrr Willehelm / unde grâve Ègen / unseriu ingesigel / an disen brief gehenket /
- 36,13 unde mich die vore genante vrouwen vrouwen Heliggen / wan ich ingesigels niut hân / begenüezet / mit den selben ingesigeln an disem brieve . hier bî /
- 36,14 wâren dise geziuge / die edelen hêrren / hêrr Uolrîch von Eistat / hêrr Kuone von Bercheim / hêrr Hildebrant Spenli / hêrr Dietrîch von Keppenbach /
- 36,15 der junge / hêrr Kuonrât von Vischerbach / hêrr Ruodolv Boehart / hêrr Wernher von Schaftolzheim / ritter / der zilige / Albreht Sigebôt / von Waltkirche /
- 36,16 Albreht sîn sun / Huc Sigebôt / unde ander êrebær liute genuoge / diz dinc beschach ze Waltkirche / in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte /

- 36,17 zwelif hundred / niunzic / unde ahte . jâr . in dem selben ahtoden jâre / an der nâhesten mittewochen nâch sancte Marien Magdalenen tage .
- 37,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künde ich hêrr Uolrîch von Eistat / daz ich alle die anesprâche /
- 37,2 unde die sache / die ich hatte / oder hân mohte / wider die êrebâren vrouwen .. die eppetissine /
- 37,3 unde den convent des klôsters ze Rôtenmünster / von des guotes wegen daz si koufeten / umbe Pêter Krellen
- 37,4 den langen / unde umbe Berhtolten von Balgeheim / daz lît ze Denkingen / durch der vore genanten der eppetissine
- 37,5 unde des convendes bete / lûterliche / unde willicliche hân varn gelâzen / vûre mich unde vûre /
- 37,6 alle mîne erben / unde hân mich verzigen / vûre mich / unde vûre alle mîne erben / alles rehtes / unde aller anesprâche /
- 37,7 die ich dâr umbe an si / oder an daz selbe guot hatte / von decheinen sachen / unde hânt ouch die selben /
- 37,8 diu eppetissine / unde der convent / durch got / unde durch mîne bete / mir gelobet / willicliche / daz si / unde
- 37,9 alle ire nâchkomenden / mîn / unde mînes vateres sæligen / jârgezît / iermêre begân sîlent / mit ganzen /
- 37,10 dienesten / als in irem klôster site / unde gewonliche ist / âne alle geværde / her über ze einem urkünde /
- 37,11 unde daz diz stæte belibe / hân ich mîn ingesigel an disen brief gehenket / hier bî wâren dise geziuge /
- 37,12 bruoder Gotebalt von Bluomenberc / des ordenes von sancte Johannese / hêrr Johannes Snêwelî / ein ritter
- 37,13 hêrr Burchart der turner / von Vrîburc / Walthere Preko von Konstanze / unde ander êrbær liute genuoge /
- 37,14 dirre brief wart gegeben ze Vrîburc / in dem jâre / dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundred /
- 37,15 niunzic / unde ahte . jâr . in dem selben ahtoden jâre / an dem nâhesten mentage nâch sancte Gallen tage .
- 38,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künde ich Kuonrât Grozresch / von Endingen / daz ich daz guot daz hier geschriben /
- 38,2 stât / daz ist ein jûchart ackers an dem wîler wege / unde dâ bî ein zweiteil ackers unde obe dem mûlepfade / ein zweiteil ackers /
- 38,3 unde obe dem kriuzreine ein zweiteil ackers . unde ze rehten drîe mannehouwete reben / unde in Wîtendal / ein halp mannewerc reben
- 38,4 unde den hov unde daz gesezze / dâ ieze ich inne bin / daz lît ze Endingen in der stat / in Totenkinzigen / unde swaz dâr zuo hoeret /
- 38,5 hân verkoufet /.. den dürftigen des spitâls des heiligen geistes ze Vrîburc / vûre ledic vrîez eigen / mit allem rehte sô dâr zuo /
- 38,6 hoeret / umbe vier schillinge / unde sechzehn pfunt / pfenninge / Brîsgöuwær / unde bin ich der ganzeliche von in gewert / unde hân ouch /
- 38,7 gelobet vûre mich / unde vûre alle mîne erben / der selben dürftigen / unde des spitâls / wer ze sînde / des vore genanten guotes alles / vûre /

- 38,8 ledic eigen / hinnen hin gegen allermannegelîchem / âne allen iren schaden
 / unde hân ouch in daz vore genante guot / ûf gegeben ledic . unde /
 38,9 lære / unde hân ez wider von in entvngen / ze rehtem erbe / mir / unde
 mînen erben / ze hânde / unde ze niezende / umbe sehs mütte /
 38,10 weizen zinses / jærgelîche ze sancte Martines messe / dem spitâl ze gebende
 / unde swenne ez sich endert / sô gît man / ein halp pfunt /
 38,11 wahses ze êrschatze / unde swenne ich / oder mîne erben daz vore genante
 zil versitzen / daz wir den zins niut geben ze dem selben
 38,12 zile / oder dâr nâch in den næhesten ahte tagen / sô sol daz vore genante
 guot allez / dem selben spitâl ledic sîn . âne alle geværde / her /
 38,13 über ze einem urkünde / unde daz diz stæte belîbe . gibe ich dem spitâl /
 disen brieve mit des edelen hêrren / mînes hêrren hêrrn Hessen /
 38,14 von Usenberc / ingesigel besigelt / ich Hesse hêrre von Usenberc / durch
 bete des vore genanten / Kuonrâtes Beschen / hân mîn ingesigel an /
 38,15 disen brieve gehenket . hier bî wâren dise geziuge / bruoder Burchart von
 Krotzingen / hêrr Walther Villiep / hêrr Wernher in deme boumgarten .
 38,16 bruoder Albreht von Wünnental / Môrhart der alte / Kûenzi Resch . der
 Wenger / der junchêrre / Kûenze Buggenriuti / Ruodolv /
 38,17 der Sigeriste / Salzebrôt der alte / Burchart von Tundelingen / Kuonrât
 Weheli / unde ander êrebær liute genuoge / dirre brieve wart /
 38,18 gegeben ze Riegel / in dem jâre / dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif
 hundert / niunzic / unde niun / jâr / in dem selben niunden /
 38,19 jâre / an sancte Mathîs âbende / des zwelivboten / in dem Hornunge .
- 39,1 . allen die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / künden wir Gotevrit
 von Slêzstat / der meister / unde die bruoder pflegær des
 39,2 spitâls des heiligen geistes ze Vrîburc / daz hêrr Heinrîch ein priester dem
 man sprichet der probest / der in dem spitâl /
 39,3 singet / uns gap vünftehalbe marke / silbers / dâ mite haben wir gekoufet
 zwêne schillinge / unde ein pfunt pfenninge /
 39,4 Brîsgöuwær / geltes / umbe die vrouwen von sancte Katherinen / an dem
 hûses daz lît ze Vrîburc in der stat nebent hêrrn Huges
 39,5 Kûechelînes hûse / unde daz gelt sülent die pflegær des spitâls allewege ze
 wîhenachten von dem selben hûse nemen / unde sülent /
 39,6 ez dem vore genanten priester geben / die wîle er lebet / unde swenne er en
 ist / sô ist daz gelt dem spitâl ledic /
 39,7 alsô daz man iermêre sîn jârgezît dâ mite sol begân in dem spitâl / an
 wîne / gît man aber den dürftigen
 39,8 wîn âne daz / sô sol man in wîz brôt geben unde koufen mit dem gelte /
 her über ze einem urkünde ist dirre /
 39,9 brieve / mit mînem Gotevrides von Slêzstat / unde mit des spitâls /
 ingesigeln besigelt / hier bî wâren dise geziuge /
 39,10 hêrr Toman ein priester / bruoder Burchart von Krotzingen / bruoder
 Burchart Æderlî / bruoder Berhtolt der sûter /
 39,11 Albreht der brôtbecke / meier Liutolt von Hustat / hêrr Kuonrât der Steger
 / Burchart der voget / unde ander êrebær /
 39,12 liute genuoge / dirre brieve wart gegeben / ze Vrîburc / in dem jâre dô man
 zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert /

- 39,13 niunzic / unde niun / jâr / an dem næhesten zîstage vore sancte Gregorien tage /
- 40,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künden wir .. diu eppetissinne / unde der convent gemeinliche / des
- 40,2 klôsters ze Güntherstal / daz hêrr Huc von Munzingen / ein ritter von Vrîburc / diu driu pfunt pfenninge geltes /
- 40,3 diu uns an hoerent / von sînes bruoderes sæligen / hêrrn Ludewîges jârgezîte / diu der spitâl des heiligen geistes ze Vrîburc /
- 40,4 gap von dem orthûse daz des Gîsingærs sæligen des sûtters was / unde lît ze Vrîburc / in der stat / an dem hûse ze der /
- 40,5 gense / abe dem selben hûse hæte geleit ûf sînen nidern hov ze Mershûsen / unde haben ouch wir daz selbe gelt ûf dem /
- 40,6 selben hove genamzôt / unde haben den selben spitâl / unde daz vore genante orthûs / des selben geltes ledic gelâzen /
- 40,7 her über ze einem urkünde / haben wir unser der eppetissinne ingesigel an disen brief gehenket / dirre brief /
- 40,8 wart gegeben ze Güntherstal in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte / zwelif hundert / niunzic / unde niun /
- 40,9 jâr / in dem selben niunden jâre / an der næhesten mittewochen nâch sancte Gangolves tage .
- 41,1 . allen die disen brief sehent / oder hoerent lesen / künde ich Hesse hêrre von Usenberc / daz ich mit den êrebæren vrouwen .. der eppetissinne
- 41,2 unde dem convende des klôsters ze Wünnental / eines wehsels bin überein komen alse hier nâch geschriben stât / ich hân in gegeben / daz
- 41,3 halpteil des hûses / unde der troten / die ligent ze Endingen / neben der selben vrouwen hove / daz Kûenzens Buggenriutines sæligen was /
- 41,4 unde allez daz ligente guot / daz der selbe Kûenze hatte / lidicliche / unde alle die gûlte die man ime schuldic was / âne die gûlte die mîn /
- 41,5 veter Ruodolv von Usenberc / unde Johannes Klinge von Vrîburc / ime schuldic wâren / unde hânt die selben vrouwen mir dâr umbe gegeben
- 41,6 diu driu teile des hûses daz lît ze Endingen an dem markete / neben Kuonzemannes des smides hûse / unde hân ich gelobet / vüre mich / unde
- 41,7 vüre alle mîne erben / den vore genanten vrouwen / ir . unde aller ir nâchkomenden / wer ze sînde / des vore genanten guotes / unde si ze vürestânde /
- 41,8 an allen den steten / dâ si ez von des selben guotes wegen bedürfen / hinnen hin gegen allermannegelichem / âne allen iren schaden / ich hân ouch
- 41,9 den selben vrouwen / unde irem klôster / daz vore genante ligente guot / allez daz des selben Kûenzens was / unde allez daz ligente guot / daz in von des
- 41,10 selben Kûenzens swester Annen / worden ist . ledic . unde vrî gelâzen iermère / aller stiure / unde alles gewerftes / daz si mir / noch mînen erben /
- 41,11 niemer stiure noch gewerft / dâ von sülent geben / unde sol ouch diu gemeinede ze Endingen niemer stiure / noch gewerft dâr ûf gelegen / âne

- 41,12 alle geværde / wære ouch daz in daz vore genante guot daz des selben
Küenzens was / würde abe gewonnen / sô sülent diu vore genanten driu
teile /
- 41,13 des vore genanten hûses / wider an si / unde an ire klôster vallen lidicliche
/ unde sol in ouch der selben Annen teil der gülte die die vore genanten
- 41,14 mîn veter / unde Johannes Klinge / ir / unde dem selben Küenzen schuldic
wâren / werden / unde hette ich aber der selben Annen teil der /
- 41,15 selben gülte / in genomen / den sol ich den selben vrouwen gelten / her
über ze einem urkunde / unde daz diz stæte belîbe / ist dirre brief mit
- 41,16 mînem ingesigel besigelt / hier bî wâren dise geziuge / pfaffe Sîmunt / Huc
sîn bruoder / Berhtolt Hertebein / Ruodolv der unstæte /
- 41,17 Heinrîch der Ruober / Kruscheli / Wernher in dem boumgarten /
Kuonzeman der smit / Kuonrât Môrhart / bruoder Albreht von Endingen
. unde
- 41,18 ander êrebær liute genuoge / diz beschach / unde wart dirre brief gegeben
ze Endingen / in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte /
- 41,19 zwelif hundert / niunzic / unde niun / jâr / in dem selben niunden jâre /
an dem næhesten vrîtage / vore sancte Johannis tage ze sünghiten /
- 42,1 . wir grâve Ègen grâve ze Vrîburc / unde ich Kuonrât sîn sun / unde wir der
rât unde diu gemeinede / unde die burgær von Vrîburc / tuon kunt allen
den
- 42,2 die disen brief sehent / oder hoerent lesen / daz wir umbe die missehelle die
wir mit einander gehabet hân / vüre uns / unde unser helfær / beidenthalp
.
- 42,3 verslihtet unde verrihtet sîn / also hier nâch geschriben stât . von êrst sol
unser hêrre der küninc Albreht von Rôme . die burgær ûz /
- 42,4 der ahte lâzen / ouch sol er den burgærn / unde der stat ze Vrîburc / ire
reht wider geben / daz er in genomen hatte mit urteilede / ouch sülen /
- 42,5 wir grâve Ègen / unde ich Kuonrât sîn sun / zwêne man nemen / unde wir
der râten unde die burgær ze Vrîburc / ouch zwêne / unde sülen die vier man
/
- 42,6 unser klage unde anesprâche . die wir gegen einander haben / verhoeren /
unde sülen nâch kuntlichen dingen / unde nâch wârheit / ein reht dâr über
/
- 42,7 sprechen / ûf iren eit den si dâr über tuon sülen / unde swaz die vier
gemeinliche dâr über sprechent / oder drîe ûz den vieren / obe die vier
/
- 42,8 überein niut komen / daz sülen wir beidenthalp stæte halten / âne widerrede
/ wære aber daz die vier sich zweieten / oder niut sprechen wolten /
- 42,9 oder niut genemmet würden / sô sol unser hêrre der küninc / unser klage
/ unde anesprâche / die wir gegen einander haben / verhoeren / unde sol /
- 42,10 nâch kuntlichen dingen / unde nâch wârheit / ein reht dâr über sprechen
/ unde swaz er dâr über sprichet / daz sülen wir beidenthalp stæte halten
- 42,11 unde vollevüeren âne widerrede / unde sol daz geschehen zwiscent hier
unde wîhenahten / die nû næhste koment / mac aber unser hêrre der
- 42,12 küninc / oder die vier dâ enzwiscent / uns mit unser beider willen / unde
wizzende / berihten / unde verslihten mit minnen / daz sülen wir ouch /

- 42,13 beidenthalp stæte halten / unde vollevüeren / ouch sol diu klage die
Diethelm des kneht von Spizzenberc was / getân hæte ûf hêrrn Johannesen
/
42,14 Snêwelîn / ganzeliche / unde garwe abe sîn / unde sol man die brieve die
über die klage gegeben sint si sîn alt / oder niuwe / zerbrechen /
42,15 alsô daz si niemanne dechein schade mügen sîn / ist ouch daz dechein brieve
/ von unsers hêrrn des küniges wegen / oder sînes gerihtes . gegeben
42,16 ist / über die ahte dâ die burgær von Vrîburc in getân wurden / oder über
daz / daz den burgærn / oder der stat ze Vrîburc / ir reht genomen /
42,17 oder widerteilet wart / die brieve sol man ouch zerbrechen / alsô daz si den
burgærn unde der stat ze Vrîburc her nâch dechein /
42,18 schade mügen sîn / unde dâr ûf haben wir beidersît / vüre uns / unde unser
helfær / eine getriuwe suone genomen / unde sülen die gevangen /
42,19 beidersît lôs unde ledic sîn / unde swelicher gevangen wir grâve Ègen /
unde ich Kuonrât sîn sun / gewaltic mügen sîn / die sülen wir zehant
42,20 ledigen / unde ledic lâzen / diz selbe sülen wir die burgær ouch tuon /
swelicher gevangen wir aber beidenthalp niut gewaltic sîn iezunt
42,21 die sülen wir bî dem eide âne geværde ledigen / unde ledic machen / sô wir
ierner êrste mügen / unde daz diz stæte / unde unzerbrochen /
42,22 belîbe daz hier vore geschriben stât / sô hân wir grâve Ègen / unde ich
Kuonrât sîn sun / unde wir der rât / unde diu gemeinede . unde die burgær
42,23 von Vrîburc / gesworen zuo den heiligen / daz wir stæte halten / unde
vollevüeren âne geværde / allez daz dâ vore geschriben stât / unde
42,24 haben beidenthalp ze einem urkünde / unde ze einer stätigunge dises
dinges / unseriu ingesigel gehenket an disen brieve / wir haben
42,25 ouch gemeinliche gebeten / unsern hêrrn den küninc Albrechten von Rôme
/ unde unsern hêrrn den bischov Heinrîch von Konstanze . unde /
42,26 unsern hêrrn abbet Kuonrât von Kempten / unde grâve Èberharten von
Wirtenberc / daz si iriu ingesigel an disen brieve henken / ze /
42,27 urkünde / unde ze stätigunge dirre sache / wir Albreht von gotes genâden
roemischer küninc / unde wir Heinrîch von gotes genâden /
42,28 bischov ze Konstanze / unde wir Kuonrât von gotes genâden abbet ze
Kempten / unde wir grâve Èberhart von Wirtenberc / durch /
42,29 bete des vore genanten grâven Ègen / von Vrîburc unde Kuonrâtes sînes
sunes / unde des râtes / unde der burgær gemeinliche von /
42,30 Vrîburc / haben unseriu ingesigel gehenket an disen brieve / diz geschach /
dô man zalte von gotes gebürte / tûsent . zwei /
42,31 hundert / niunzic / unde in dem niunden / jâre dâr nâch / an dem nâhesten
sameztage nâch unser vrouwen tage der jungern /
- 43,1 . allen die disen brieve sehent / oder hoerent lesen / künde ich Katherine
hêrrn Tiuschelînes sæligen tochter
43,2 daz ich hân gegeben lidicliche / mîn hûs daz gelegen ist ze Vrîburc / in der
gazzen vore der predigær /
43,3 kirchhove / an der Wîbelærîn hûse / unde einen halben teil / âne ein
zehende teil / an dem berge ze Riestern
43,4 den drîn juncvrouwen / von Munzingen / Agnesen / Katherinen / unde
Werntrûde / unverscheidenliche / alsô

- 43,5 sô ir einiu / stirbet sô sol daz selbe guot / den zwein belîben / sô zwô tôt
sint / sô sol ez doch garwe
- 43,6 der dritten belîben / unde hân daz selbe guot allez wider entvngen von in
/ umbe einen schillinc
- 43,7 pfenninge Brîsgöuwær / zinses / den ich in geben sol / jærgelîche ze sancte
Martines messe / die wîle ich lebe /
- 43,8 unde swenne ich erstirbe / sô ist in daz selbe guot ledic / her über ze einem
urkûnde sô haben wir /
- 43,9 gebeten beidenthalp / disen brieve besigeln mit der burgær von Vrîburc
ingesigele / hier bî wâren /
- 43,10 dise geziuge / hêrr Heinrîch kirchhêrr von Merdingen / hêrr Heinrîch
kirchhêrr von Willheim / hêrr Johannes
- 43,11 kirchhêrr von Wîlen / meister Heinrîch der Merdingær / hêrr Johannes
Snêwelî / hêrr Kuonrât /
- 43,12 Kotze / hêrr Johannes von Munzingen / ritter / Jo / Snêwelî / Kûenze von
Munzingen / unde ander liute
- 43,13 genuoge / diz beschach / dô man zalte von gotes gebûrte / zwelif hundert
/ niunzic / unde niun /
- 43,14 jâr / in dem selben niunden jâre / an dem næhesten zîstage / nâch sancte
Andres tage des zwelivboten /
- 44,1 . wir – der schultheize / unde die vier unde zweinzic / unde der rât unde
die burgær gemeinlîche von Vrîburc / tuon kunt allen die disen brieve /
- 44,2 sehent oder hoerent lesen / nû oder hier nâch / daz umbe soliche missehelle
/ unde bresten sô wir hatten / zuo unsern hêrrn grâven Ègen von Vrîburc
/
- 44,3 unde grâven Kuonrât sînem sune / daz wir dâr umbe guotlîche / unde
williclîche / überein sîn komen mit in / alse hier nâch geschriben stât /
wir haben
- 44,4 ez gesetzet / an hêrrn Dietrîch von Tûselingen / an hêrrn Ègenolv
Kûechelîn / an hêrrn Johannes Snêwelîn / unde an Gotevriden von SlĒzstat
/ unde an
- 44,5 hêrrn Burchart den wîzen Peger / an hêrrn Berhtolt den Sermezzer / von
Niuwenburc / unde an hêrrn Jakoben sînen bruoder / den siben sûlen unser
vore genanten
- 44,6 hêrrn / ire vorderunge sagen / unde iren bresten / unde sûlen ouch wir
unsern bresten unde unser antwûrte in sagen / unde sûlen denne die siben
/
- 44,7 gewalt hân dâr über ze sprechende / waz si dunket bî irem eide den si dâr
umbe getân hânt / waz wir unsern hêrrn dâr umbe tuon sûlen / waz /
- 44,8 si ouch unser hêrrn heizent / daz si uns tuon sûlen / des sûlen ouch si
gehôrsam sîn / unde ez stæte hân / die vore genanten siben / hânt ouch
gesworen daz
- 44,9 si uns slihten sûlen / niut nâch rehte / wan alse si ez verstânt ûf iren eit /
nâch unser beider rede / unde swie si daz setzent unde verrihtent / alsô /
- 44,10 sûlen wir ez ze beiden sîten stæte hân / si en sûlen ouch decheine liebe /
noch decheine vîantschaft sich lân irren / si en sehen unser beider nôtdurft
an /

- 44,11 alsô swes wir ze beiden sîten bedurfen / unde si dunket daz ez ze einer
 stæticheit êwiclîche / uns / unde unsern nâchkomenden nütze sî / si hânt
 44,12 ouch in selben in den eit genomen swaz si dâ tuont unde heizent tuon / daz
 si daz alsô heizen sûlen ze beiden sîten alsô ob ez si selbe an gienge / daz
 44,13 si daz in selben tæten / unde niut anders / ûf den eit / swes ouch die selben
 siben überein koment / oder der mêrteil under in / daz sûlen wir /
 44,14 stæte hân ze beiden sîten / swaz si ouch dâr über heizent sicherheit tuon /
 die sûlen wir tuon / alsô daz ez stæte belîbe / alsô daz wir unde unser /
 44,15 nâchkomenden ze beiden sîten / sicherlîche / bî einander belîben / unser
 hêrren in irem rehte / unde wir unde diu stat ze Vrîburc / in unserm rehte
 /
 44,16 unde unser ietweder sîner êren / unde sînes guotes vore dem andern /
 âne angst sî als ez die siben setzent unde machent / unde daz sûlen wir
 bestetigen
 44,17 ze beiden sîten als uns die siben heizent / diz haben wir die burgær / unde
 diu gemeinede von Vrîburc gesworen stæte ze hânde / unde /
 44,18 ze leisdende / unde hânt ouch unser vore genanten hêrren grâve Ègen /
 unde grâve Kuonrât sîn sun / gesworen ez stæte ze hânde / unde ze leisdende
 / vûre sich /
 44,19 unde vûre alle ire helfær / alsô wære dechein ire dienær / die von Vrîburc
 ûz vuoren die hânt si alle über sich genomen / wære aber decheiner under
 /
 44,20 den die dâ ûz vuoren / die in des ungehôrsam wolten sîn / wider die sûlen
 si uns beholfen sîn / ûf dise suone sô haben wir ze beiden sîten ledic
 44,21 gelâzen / diu reht diu wir an unsern hêrren // den küninc gesetzt hatten
 / unde verzîhen uns des urteildes unde des rehtes / daz er uns dâr über
 44,22 sprechen solte / unde sûlen die vore genanten siben diz dinc verrihten /
 unde enden / hinnen ze der lichtmesse sô nû næheste kumet / wære ouch
 /
 44,23 daz si iut des liezen under wegen / alsô daz si niut en rihten / des wir oder
 unser hêrren gegen einander bedôrftin / des sûlen die selben /
 44,24 siben / gewaltic sîn ze slihtende in allem dem rehte / alse daz ander daz dâ
 vore geschriben stât bî dem selben eide / in disem næhesten jâre /
 44,25 wære ouch daz der vore genanten siben decheiner stürbe / . ê daz diz dinc
 verrihtet wûrde / sô sûlen die andern sehse einen andern alse /
 44,26 guoten alse si dunket / an des stat nemen bî irem eide / âne alle geværde .
 her über ze einem urkûnde / unde daz diz stæte belîbe / haben wir /
 44,27 der schultheize / unde die vier unde zweinzic / unde der rât unde die burgær
 gemeinlîche von Vrîburc / unser ingesigel an disen brief gehenket /
 44,28 diz beschach ze Vrîburc / dô man zalte von gotes gebûrte zwelif hundert .
 niunzic / unde niun jâr . in dem selben niunden jâre / an dem /
 44,29 næhesten sameztage vore sancte Tomannes tage des zwelivboten .
 45,1 . alle die disen brief sehent / oder hoerent lesen / die sûlent wîzen daz
 hêrr Ruodolv der Löffelær / der brôtbecke / von Vrîburc
 45,2 hæte geliuhen / sîne mûle diu lît under dem berge / under sancte Johannis
 mûle allernæheste / an dem alten runse / dâ der /

- 45,3 bach ûf dem runse gât / unde den garten der lît / oberthalben den bliuwelen
/ unde den brôtbanc der lît ze Vrîburc under der /
- 45,4 obern brôtlouben / an dem orte in den / gegen der salzgassen / unde swaz
zuo der selben müle / unde zuo dem banke / unde zuo dem /
- 45,5 garten / hoeret / mit allem rehte sô dâr zuo hoeret / unde daz der selbe
garte / ûf der almeinede stât / vrouwen Adelheite der /
- 45,6 Werdæringen / Kuonrâtes des Werderæres des mülenærs sæligen wirtinne
/ unde iren erben / ze rehtem erbe / ze hânde unde ze niezende /
- 45,7 umbe zehen mütte weizen / unde zehen mütte roggen / bî dem bezzisten /
unde umbe vier pfunt pfenninge / Brîsgöuwær / vier /
- 45,8 schillinge minner / zinses / jærgelîche / daz korn ze iegelîcher vrônevasten
/ vûnf mütte weizen / unde roggen / unde die pfenninge /
- 45,9 halbe / ze sîngihten / unde halbe ze wîhenachten / dem vore genanten hêrrn
Ruodolve / unde sînen erben / dâ von ze gebende /
- 45,10 unde swenne daz selbe erbe sich endert sô gît man zwêne kappen ze
êrschatze / unde sol der hov vore der vore genanten müle /
- 45,11 zuo der selben müle / unde zuo dem andern guote daz der selbe hêrr
Ruodolv noch dâ hæte / hoeren gemeinliche / unde sol man die brügge
/
- 45,12 gemeinliche / von der müle / unde von dem andern guote / alle / machen
/ unde brûchen / unde beschach diz alse hier vore geschriben /
- 45,13 stât mit urteilede / in dem râte ze Vrîburc / dâ seiten des vore genanten
hêrrn Ruodolves kinder / Margarêten / Klâren / unde Annen /
- 45,14 næhesten mâge von vater unde von muoter / ûf iren eit / Heinrîch
Minnerenbach / unde Kuonrât der Rossær / daz ez den selben kinden /
- 45,15 bezzer wære getân denne vermiten / her über ze einem urkünde / ist dirre
briev mit der stete ze Vrîburc / ingesigel besigelt /
- 45,16 hier bî wâren dise geziuge / hêrr Gotevrit von Herdern / hêrr Kuonrât unde
hêrr Johannes Snêwelî / hêrr Johannes von /
- 45,17 Munzingen / in der Niuwenburc / hêrr Heinrîch sîn bruoder / ritter / hêrr
Gotevrit von Slêzstat / hêrr Wernher der zimberman /
- 45,18 Johannes der Hentschuohar / Pêter von Hûsen / Johannes Spitâl / Kuonrât
der Gesselær / Burchart der Werderær / unde ander êrebær
- 45,19 liute genuoge / diz beschach in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte /
driuzehen hundert jâr / an dem næhesten /
- 45,20 mentage nâch unser vrouwen tage ze der lichtmesse .
- 46,1 . allen die disen briev sehent / oder hoerent lesen / die sülen wizzen daz
Heinze unde Johannes / Heinrîches sunes sæligen
- 46,2 kint / mit Johannis Stumpellînes ires salmannes / hant / unde willen / die
erbeschafft / die si hatten an dem hûse daz
- 46,3 lît in der stat ze Vrîburc / an dem hûse ze dem swerte / innerthalp / gegen
dem Löbelîn ze der winden / hânt gegeben /
- 46,4 mit allem rehte daz si dâr an hatten / den dürftigen des spitâls des heiligen
geistes ze Vrîburc / unde /
- 46,5 sol man dâr umbe / den selben kinden / in dem selben spitâl / ire nôtdurft
geben / dem altern hinnen ze den /

- 46,6 ôsteren / die nû næheste / koment / unde dem jungern / unze den selben
ôsteren / unde dâr nâch diu næhesten /
- 46,7 vier jâr / unde beschach diz ze Vrîburc / under der rihtlouben / an offenem
geriht mit urteilede / dâ seite /
- 46,8 der vore genante der kinde salman / ûf sînen eit / unde dûhte ouch ander
liute die dâ wâren / daz ez den selben .
- 46,9 kinden bezzer wære getân denne vermiten / her über ze einem urkünde /
ist dirre brief mit der stete /
- 46,10 ze Vrîburc / ingesigel besigelt / hier bî wâren dise geziuge / hêrr Kuonrât
von Tüselingen / der schultheize /
- 46,11 hêrr Kuonrât Kûechelî / hêrr Johannes von Munzingen / hêrr Burchart
Meinwart / ritter / hêrr Gotevrit von /
- 46,12 Slêzstat / der Stroufær / Liutvrit diu Welte / hêrr Johannes der waldenær
/ Johannes Beiginc / Berhtolt
- 46,13 Staze / hêrr Wernher der zimberman / hêrr Heinrîch Zenlî / Heinrîch der
smit bî Norsingær tore Johannes
- 46,14 von ZÉringen der stokwertær / Johannes Stumpeli / Heinrîch Schefinc /
Berhtolt Harz / bruoder Burchart
- 46,15 von Krotzingen / unde ander êrebær liute genuoge / diz beschach / unde
wart dirre brief gegeben ze /
- 46,16 Vrîburc in dem jâre dô man zalte von gotes gebürte / driuzehen hundert /
jâr / an dem næhesten mentage
- 46,17 nâch sancte Johannis tage des toufærs / ze sūngihten .